

Nachhaltigkeitsbericht

2023

Qualität schafft Zusammenhalt
heute, morgen, übermorgen

OTTO
CHEMIE
DICHTEN & KLEBEN



Johann Hafner

Liebe Leser des OTTO Nachhaltigkeitsberichts,

Fast zwei Jahre lang haben wir nun im Rahmen des Projekts „Nachhaltige Unternehmensführung“ intensiv am Aufbau und der Implementierung der OTTO Nachhaltigkeitsstrategie gearbeitet und können jetzt zum ersten Mal ein Gesamtbild der OTTO Nachhaltigkeitsbestrebungen aufzeigen.

Im Sinne unserer Vision „Wir bauen Zukunft“ haben wir ein Fundament für OTTO geschaffen, mit dem wir allen aktuellen und zukünftigen Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit gerecht werden können.

Viele soziale und umweltbezogene Aspekte, die man heute als typische Nachhaltigkeitsthemen ansieht, sind immer schon ein Teil des OTTO Unternehmensleitbildes gewesen. Bei der Erstellung der OTTO Nachhaltigkeitsstrategie konnten wir so auf Bewährtes und Gelebtes zurückgreifen und Neues ergänzen.

Die Verleihung der EcoVadis-Silber-Medaille bestätigt uns, dass wir im ersten Schritt schon viel erreicht und viele positive Punkte in unseren Prozessen implementiert haben.

Nachhaltigkeit ist jedoch kein Projekt, das man abschließt, sondern ein kontinuierlicher Prozess, der immer wieder neue Herausforderungen mit sich bringt. Wir wissen, dass wir nur erfolgreich sind, wenn alle gemeinsam an dem Ziel arbeiten. Deshalb fordern wir jeden bei OTTO auf, durch sein Handeln, neuen Ideen und der gewissenhaften Umsetzung nachhaltig ausgerichteter Prozesse seinen Beitrag zu leisten. Hier zählen wir auf eine starke OTTO Familie und die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern.

Auch in Zukunft werden wir soziale und ökologische Faktoren bewusst in unsere Entscheidungen und Handlungen mit einbeziehen und das Thema Nachhaltigkeit im Fokus haben. Dies ergänzt die Qualität unserer Produkte und Services, fördert unsere Innovationen und macht OTTO insgesamt noch besser.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir auf, was wir heute schon alles geschafft haben und welche Bausteine wir in naher und ferner Zukunft anpacken werden.

Herzliche Grüße,
Ihre Geschäftsführung von OTTO



Diethard Bruhn

Inhalt

01 Unternehmensprofil	2	05 Umwelt	44
Eckdaten	3	Umweltschutz	45
Organisation	6	Klimaschutz und CO ₂ -Fußabdruck	46
OTTO Verhaltenskodex	8	Kreislaufwirtschaft	48
02 Nachhaltigkeitsstrategie	10	06 Produkte	50
Highlights	11	Produktqualität und -sicherheit	51
Vision & Mission und die drei Säulen der OTTO Nachhaltigkeit	12	07 Kennzahlen	55
Wesentlichkeitsanalyse	14	08 GRI Content Index	62
OTTO Fokus SDGs und Nachhaltigkeitsziele	16	09 Glossar	73
Auszeichnungen & Mitgliedschaften	19	10 Grundlagen des Berichts	76
Meilensteine der Nachhaltigkeit	21		
03 Prozesse	22		
Integriertes Managementsystem	23		
04 Gesellschaft	26		
Mitarbeiter	27		
Partner	34		
Gemeinschaft	42		



01

Unternehmensprofil

Inhalt

Eckdaten	3
Organisation	6
OTTO Verhaltenskodex	8

Qualität schafft Zusammenhalt – seit über 140 Jahren

Die Hermann Otto GmbH (nachfolgend kurz OTTO) ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Produktion ausschließlich am Sitz des Unternehmens in 83413 Fridolfing, Bayern, Deutschland. Für Besondere Aufgabenstellungen in Industrie, Handel und

Handwerk bieten wir bei OTTO seit 1881 kompromisslose Qualität, höchste Kompetenz und innovative Lösungen – sei es zum Dichten, Kleben, Vergießen oder Beschichten.

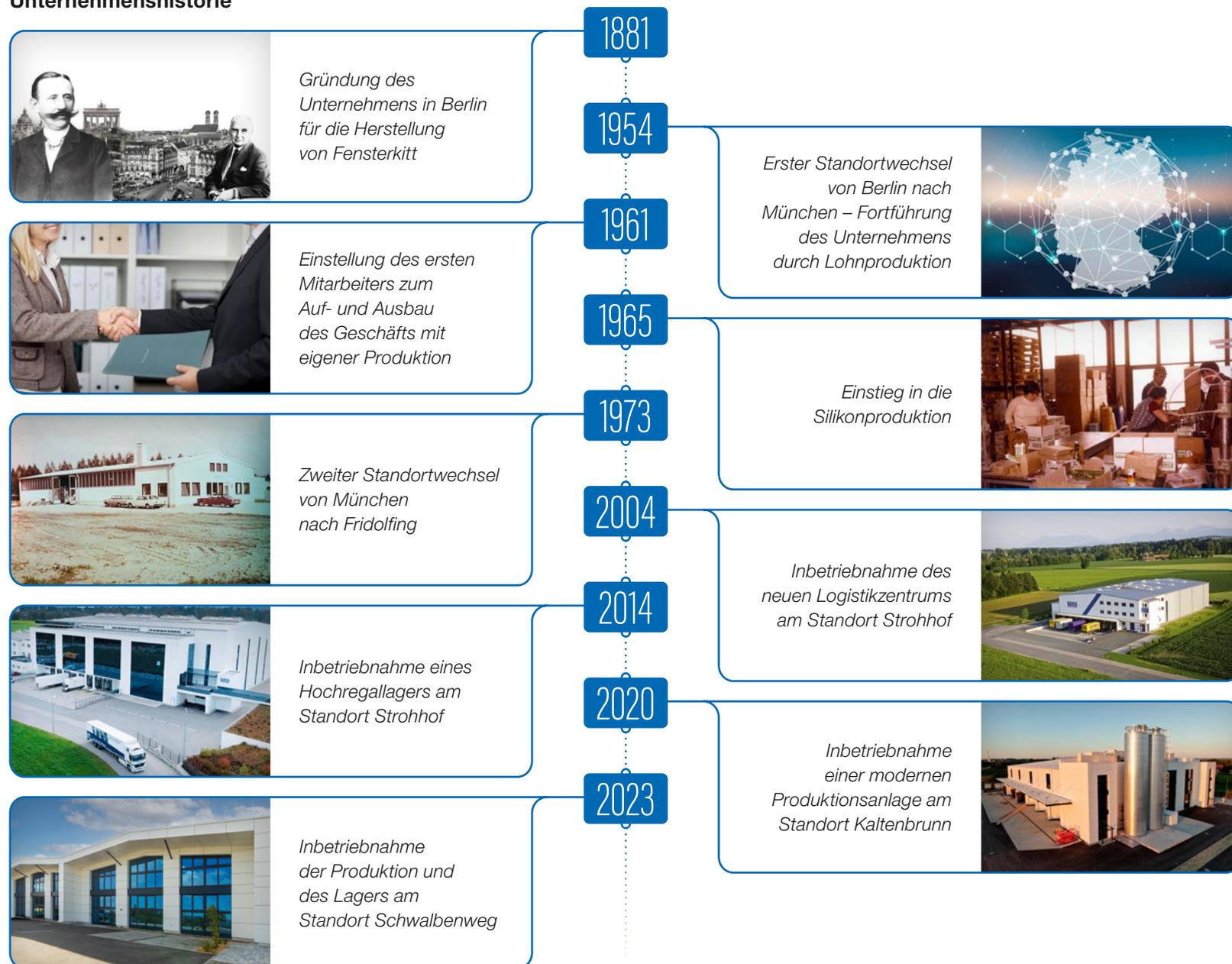
 Über OTTO

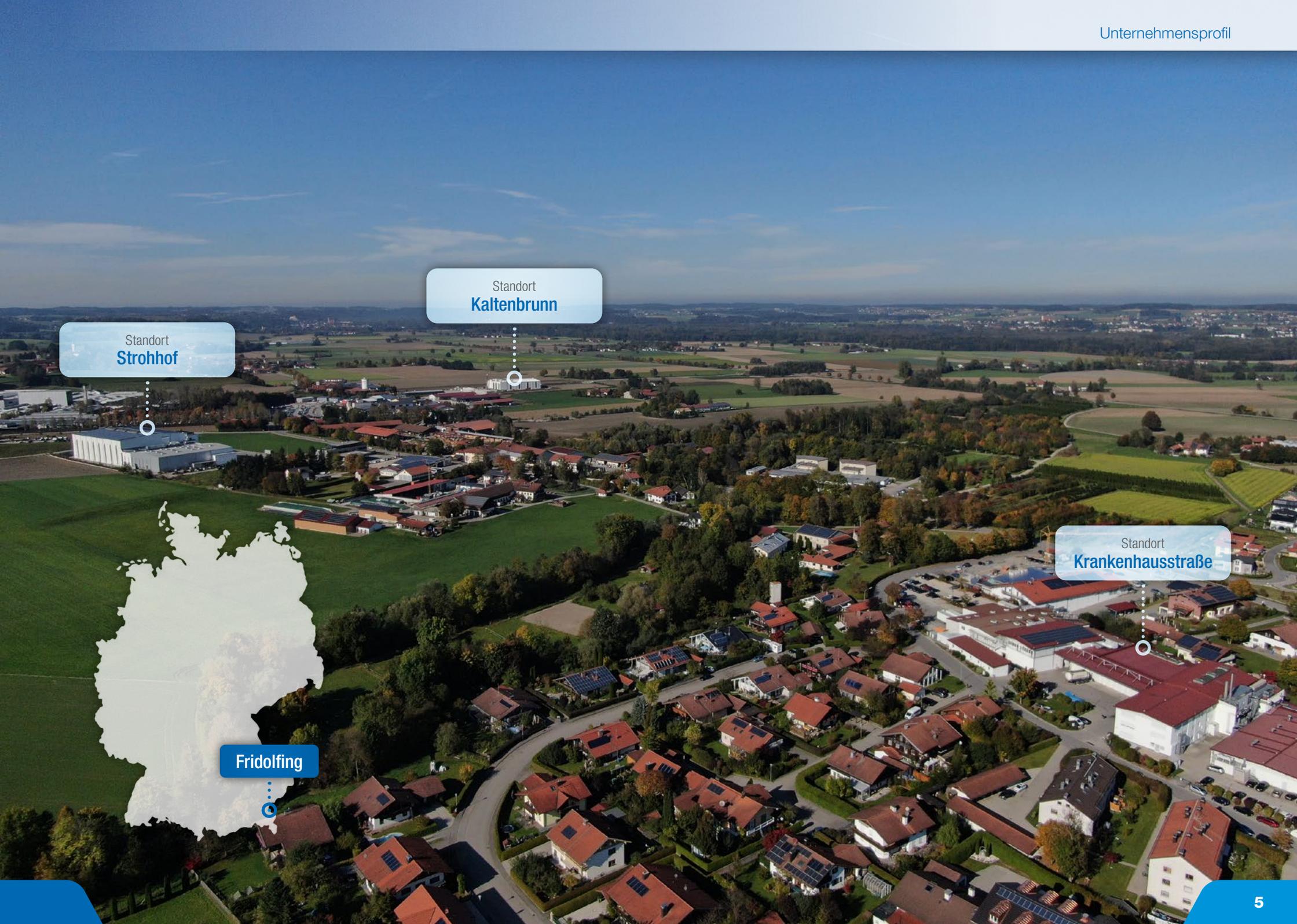
Eckdaten

Branche	Herstellung und Vertrieb chemischer Produkte aller Art (NACE CODE 20 – Herstellung chemischer Erzeugnisse)
Führende Marken	OTTOSEAL® Dichtstoffe OTTOCOLL® Klebstoffe OTTOFLEX® System Verbundabdichtungen OTTOPUR PU-Schäume Novasil® Klebstoffe & Dichtstoffe/Vergussmassen/ Beschichtungen
Geschäftsführende Gesellschafter	Matthias Nath Claudia Heinemann-Nath
Geschäftsführer	Johann Hafner Diethard Bruhn
Mitarbeiter	491 (Stand 31.12.2023)
Jahresumsatz	141,8 Mio EUR
Jahresabsatz	11.965 Tonnen



Unternehmenshistorie





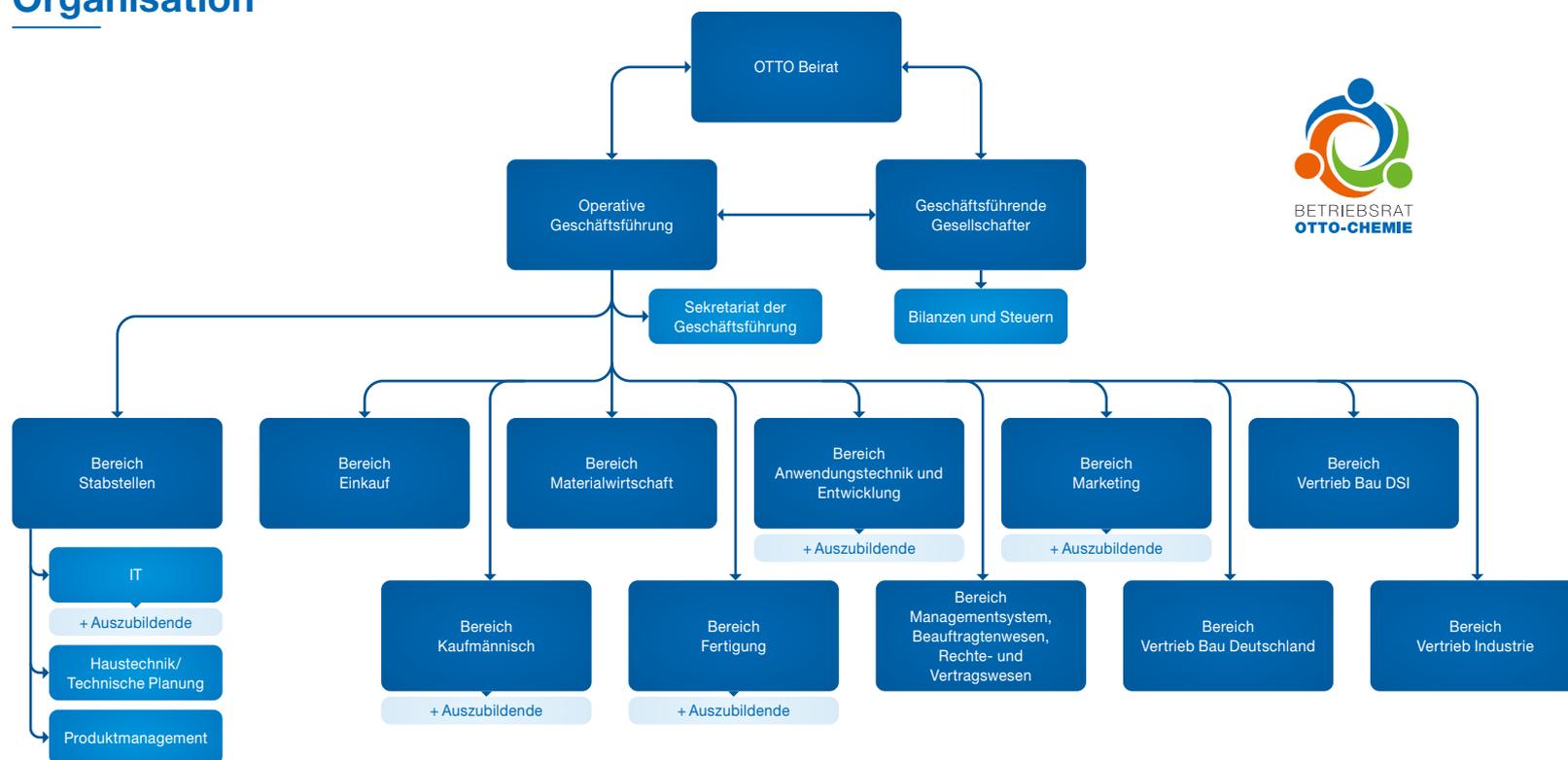
Standort
Strohhof

Standort
Kaltenbrunn

Standort
Krankenhausstraße

Fridolfing

Organisation



OTTO wird durch zwei geschäftsführende Gesellschafter und zwei operative Geschäftsführer gesteuert.

Der OTTO Beirat besteht aus Herrn Herbert Nath (Urenkel des Gründers Hermann Otto) und dem ehem. Geschäftsführer und Mitarbeiter der „ersten Stunde“ Jürgen Lohre. Der Beirat dient dazu die Interessen von OTTO als familiengeführtes Unternehmen aufrecht zu halten. Gemeinsam mit den Gesellschaftern berät und überwacht er die Geschäftsführung.

Die Führungsstruktur bei OTTO ist geprägt von flachen Hierarchien, wodurch schnelle und abgestimmte Entscheidungen getroffen werden können. Die Geschäftsführer werden innerhalb der jeweiligen Unternehmensbereiche durch die höchste Führungsebene, den Bereichsleitern, bei operativen Tätigkeiten und Entscheidungen unterstützt. Im Rahmen von regelmäßigen Jours fixes und Bereichsleitermeetings wird die Strategie ins Tagesgeschäft überführt. Außerdem wird sichergestellt, dass die Maßnahmen mit den strategischen Zielen und Leitbildern des Unternehmens harmonisieren.

Expertenkreise

	Aufgabe	Mitglieder, i. d. R.
Gesellschafterversammlung	Information der Gesellschafter und Beiräte über das Tagesgeschäft, Abstimmung von großen Vorhaben, Genehmigung Budgetplanung & Nachhaltigkeitsbericht	Gesellschafter, Geschäftsführer, Beiräte
Bereichsleitermeeting	Abstimmung und Koordination der Umsetzung der Unternehmensstrategie in das operative Tagesgeschäft	Operative Geschäftsführer, Bereichsleiter der OTTO Unternehmensbereiche
Führungskräftemeeting	Jahresreview & -ausblick, Überblick und Abstimmung über die Arbeit bei OTTO	Geschäftsführer und Führungskräfte
Beauftragtenwesen	Einhaltung der Sorgfaltspflichten der jeweiligen Beauftragung	Alle Mitarbeiter mit einer Beauftragung bei OTTO
Betriebsrat mit verschiedenen Ausschüssen	Personalausschuss, Arbeitssicherheits- und Gesundheitsausschuss, Ausschuss für Datensicherheit, Wirtschaftsausschuss, Betriebsausschuss	Ausgewählte Mitglieder des Betriebsrats
BGM-Team	Systematische Schaffung und Gestaltung von gesundheitsfördernden Strukturen und Prozessen für alle OTTO Mitarbeiter	Kaufm. Bereichsleitung, Beauftragter Arbeitssicherheit, externer BGM-Berater, Vorsitzender Betriebsrat, Betriebsarzt
Arbeitsschutzausschuss	Regelmäßiger Austausch zur Weiterentwicklung der Arbeitssicherheit und Gesundheit	Operativer Geschäftsführer, Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Betriebsrat, Sicherheitsbeauftragte
ISMS-Meeting	Diskussion und Entscheidungen über grundlegende und aktuelle Themen rund um die Informationssicherheit	Externer Informationssicherheitsbeauftragter, Datenschutzbeauftragter, Risikomanager, IT-Leiter, Mitglieder IT-Fachgruppe „IT-Security“, operative Geschäftsführung

Finanzielle Entscheidungen werden strikt nach dem Grundsatz der Unabhängigkeit getroffen. Als familiengeführtes Unternehmen ist OTTO unabhängig von externen Kapitalgebern und bewahrt sich somit die Möglichkeit freie Entscheidungen in allen Bereichen treffen zu können.

Interessenskonflikten wird insofern vorgebeugt, dass eine strukturelle Funktions- und Aufgabentrennung stattfindet, Beauftragte und Kontrollfunktionen innerbetrieblich weisungsbefugt und unabhängig sind und sich die Führungsinstanzen gegenseitig überwachen. Wo notwendig werden externe Sachverständiger eingeschaltet, um eine unabhängige Meinung zu erhalten.

Die Führungskräfte, Beauftragte und andere Experten werden nach fachlicher Eignung ausgewählt. Beauftragte werden darüber hinaus gemäß den gesetzlichen und normativen Vorgaben bestellt.

Für wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Entscheidungen gibt es neben den Gesellschaftern, Geschäftsführern, dem OTTO Beirat und den Bereichsleitern weitere Expertenkreise.

Im Jahr 2022 wurde bei OTTO das Projekt „Nachhaltige Unternehmensführung“ mit dem Ziel der Erstellung einer Nachhaltigkeitsstrategie, der Entwicklung und ersten Umsetzung von Strategiezielen und Maßnahmen sowie der Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts begonnen. Mitglieder des Projekt-Kernteam sind neben den beiden operativen Geschäftsführern, fünf weitere Mitglieder aus den unterschiedlichsten Bereichen bei OTTO. Das Projekt endet mit der Veröffentlichung des ersten OTTO Nachhaltigkeitsberichts für das Berichtsjahr 2023 bis spätestens Mitte 2024. Anschließend wird die „Nachhaltigkeit“ in die Organisation des Unternehmens mittels Beauftragung eines

Nachhaltigkeitsbeauftragten fest implementiert, um die Nachverfolgung und Erreichung der definierten Nachhaltigkeitsziele und die damit verknüpften Maßnahmen sicherzustellen.

» Tabelle Ziele

17

OTTO Verhaltenskodex

Wir bei OTTO wollen unsere geschäftlichen und strategischen Ziele im Einklang mit allgemein anerkannten moralischen und gesellschaftlichen Prinzipien erreichen. Der OTTO Verhaltenskodex enthält die wichtigsten Unternehmens- und Handlungsgrundsätze, die als Basis für alle geschäftlichen Entscheidungen und als Leitlinien für das Verhalten im geschäftlichen Umfeld sowie in Bezug auf Menschen- und Grundrechte, Arbeitsstandards, Umweltschutz und Produktverantwortung dienen.

Anfang 2023 wurde der OTTO Verhaltenskodex in neuer Fassung publiziert und ergänzt um den OTTO Verhaltenskodex für Mitarbeiter und den OTTO Verhaltenskodex für Geschäftspartner, mit dem Hintergrund die unterschiedlichen **Stakeholder** konkret ansprechen zu können, um die größtmögliche Wirkung zu erzielen und unsere Grundprinzipien innerhalb unserer gesamten Wertschöpfungskette zu verbreiten.

- ☑ **Verhaltenskodex der Hermann Otto GmbH** ist unsere Grundsatzerklärung und unser Statement nach außen gegenüber unseren Kunden und der Öffentlichkeit.



🌐 Verhaltenskodex der Hermann Otto GmbH

- ☑ **Verhaltenskodex für Geschäftspartner der Hermann Otto GmbH** beschreibt unsere Erwartungen an unsere Lieferanten, Dienstleister und andere Geschäftspartner in Bezug auf ökologisches, soziales und ethisches Verhalten.



🌐 Verhaltenskodex für Geschäftspartner der Hermann Otto GmbH

- ☑ **Verhaltenskodex für Mitarbeiter der Hermann Otto GmbH** dient als interne Leitlinie und gibt damit Orientierung für unsere tägliche Arbeit. Er enthält zusätzliche Erklärungen und Handlungsorientierungen für alle Mitarbeiter zu den im Verhaltenskodex behandelten Themen.

Alle Mitarbeiter erhalten in der Einarbeitungsphase eine Schulung zum Verhaltenskodex und den darin enthaltenen Themen wie beispielsweise Korruption, Menschen- & Grundrechte und Arbeitsstandards. Führungskräfte erhielten in der Vergangenheit nicht regelmäßige Schulungen zu Menschen- und Arbeitsrechten. Im Jahr 2024 werden wir ein Konzept für optimierte Jahres-schulungen der OTTO Führungskräfte erstellen und umsetzen.

▶▶ Tabelle Ziele

17



Im Berichtszeitraum wurden keine Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen begangen.

Grundsätzlich ist jeder Mitarbeiter in der Verantwortung die Verpflichtungen unter dem Verhaltenskodex umzusetzen. Insbesondere Führungskräfte haben dafür Sorge zu tragen, dass die Grundprinzipien eingehalten werden.



02

Nachhaltigkeitsstrategie

Inhalt

Highlights	11
Vision & Mission und die drei Säulen der OTTO Nachhaltigkeit	12
Wesentlichkeitsanalyse	14
OTTO Fokus SDGs und Nachhaltigkeitsziele	16
Auszeichnungen & Mitgliedschaften	19
Meilensteine der Nachhaltigkeit	21

Highlights

Stand: 31.12.2023

Gemeinsam wachsen
 nachhaltig
 zuverlässig
 leistungsstark
 zukunftsorientiert

Seit **1996**
 - ISO 9001
 - ISO 14001(seit 2002)



121.500 kWh pro Jahr
 nachhaltig nutzbare Energie
 durch Wärmerückgewinnung

bis **2040**
 Klimaneutralität



Langjährige
 Partnerschaften
 mit Kunden und Lieferanten



>17%
 weniger Folienabfälle in
 der Produktion



140
 Jahre Erfahrung
 im Handwerk



26%
 weniger Lieferantenreklamationen
 zum Basisjahr 2018



Stetige
 Optimierungen der
 Prozesse und
 Produktionsverfahren



Qualität
 „Made in Germany“



„Wir bauen Zukunft“

Qualität schafft Zusammenhalt
heute, morgen, übermorgen

PROZESSE GESELLSCHAFT UMWELT

40
 Jahre Erfahrung
 in Industrie-
 anwendungen



90%
 unserer Lieferanten
 kommen aus
 Deutschland



Responsible Care



Mehr-Lieferanten-Strategie
 für Versorgungssicherheit



Soziale Haltung

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Menschenrechte respektieren
- 0-Toleranz für Korruption
- Wettbewerbskonformes Verhalten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement



INTEGRITY
 NEXT



EPDs
 für relevante Produkte



16
 Nationalitäten



OTTO
 Hinweisgebersystem



TOGETHER FOR
 SUSTAINABILITY



491
 Mitarbeiter
 Mehr als 50 im Außendienst
 Mehr als 30 in der Entwicklung



23%
 unserer Mitarbeiter mit über
 20 Jahren Betriebszugehörigkeit



Verhaltenskodex
 Verpflichtungserklärung gegenüber
 der Öffentlichkeit und Kunden

Qualität schafft Zusammenhalt – heute, morgen, übermorgen

Auch zukünftig wollen wir für unsere Kunden ein verlässlicher Partner auf Augenhöhe sein. Um weiterhin kompromisslose Qualität, höchste Kompetenz und innovative Lösungen zur Verfügung stellen zu können, ist das Einhalten und Vorantreiben von menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten unumgänglich.

Bereits seit Jahren ist Nachhaltiges Wirtschaften tief in der OTTO DNA verankert und es werden laufend Maßnahmen in allen drei Nachhaltigkeitsdimensionen – Ökologie, Ökonomie, Soziales – umgesetzt.

Ende 2022 haben wir bei OTTO unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen unter den drei Säulen „Prozesse“, „Gesellschaft“ und „Umwelt“ vereint und die OTTO Nachhaltigkeitsstrategie veröffentlicht. Damit wurden eine einheitliche und transparente Basis und ein Leitfaden dafür geschaffen, wie OTTO mit dem Thema Nachhaltigkeit heute und in Zukunft umgeht, welche Ziele wir uns stecken und welche Maßnahmen wir umsetzen werden, um die Ziele zu erreichen.

Vision & Mission und die drei Säulen der OTTO Nachhaltigkeit

UNSERE VISION

„Wir bauen Zukunft“

Wir nutzen unsere Unternehmenskultur und unsere wissenschaftlich-technologische Expertise, um unsere Leistung zu steigern und zugleich unsere Integrität zu sichern. Wir bieten unseren Kunden sichere und zukunftsweisende Produkt- und Technologielösungen. Wir integrieren Nachhaltigkeit in unser Portfolio sowie in unsere Unternehmensprozesse. Wir setzen verschiedene Methoden und Instrumente ein, um unsere unternehmerische Nachhaltigkeit zu bewerten, zu steuern und die Zielerreichung über das gesamte Unternehmen und unsere Wertschöpfungskette zu messen.

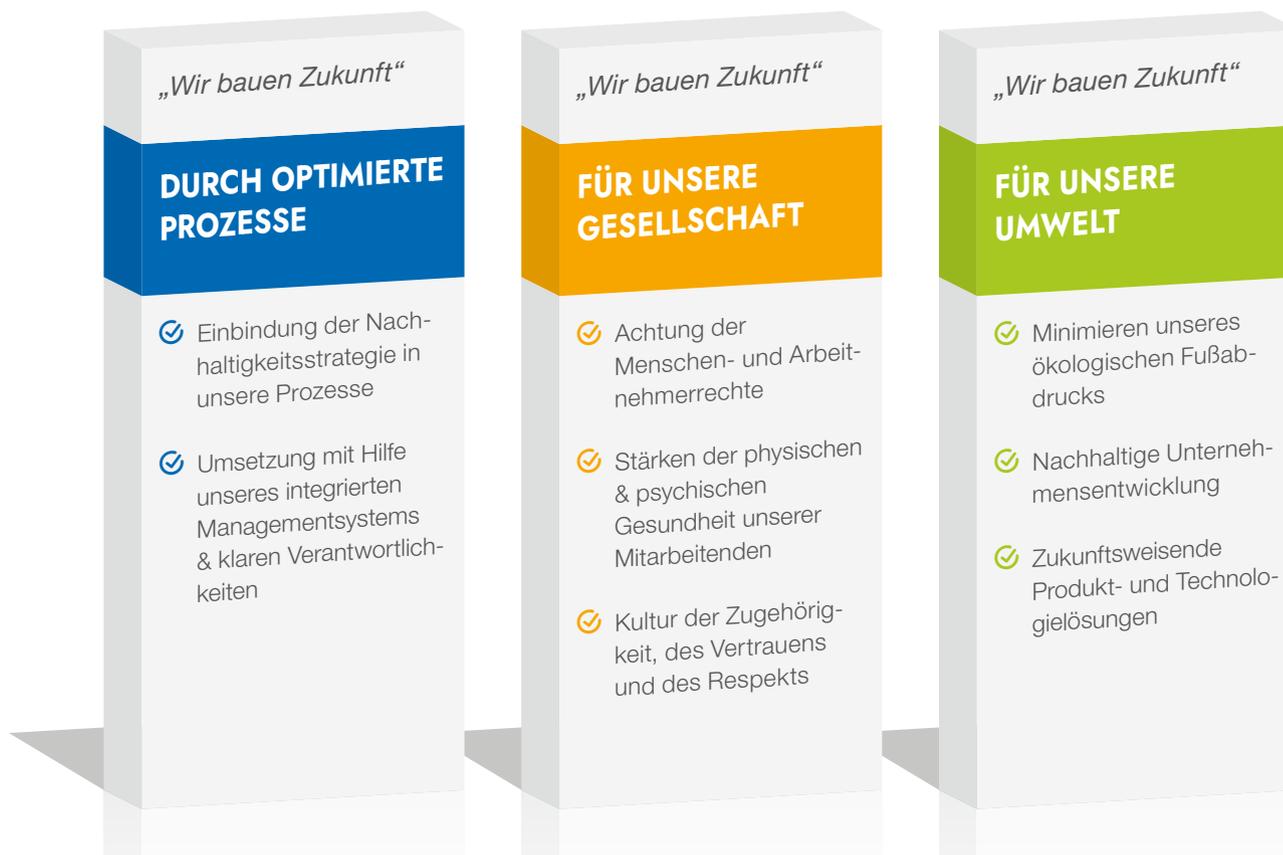
UNSERE MISSION

„Nachhaltigkeit ist für OTTO ein stetiges Bestreben, ökologische, ökonomische und soziale Aspekte bestmöglich zu vereinen, um die Lebensbedingungen gegenwärtiger und künftiger Generationen zu verbessern. Als aktives Mitglied der Gesellschaft arbeiten wir gemeinsam und kontinuierlich mit all unseren Partnern an einer nachhaltigen Wertschöpfungskette.“

Johann Hafner, Geschäftsführer Hermann Otto GmbH, 2022

Als Vision ist „Wir bauen Zukunft“ die zentrale Aussage unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Wir bauen unsere Prozesse so um, dass sie immer nachhaltiger werden, wir bauen auf unsere Mitarbeiter, die wir fördern und fordern, wir bauen auf langfristige partnerschaftliche Beziehungen zu unseren Geschäftspartnern und wir bauen buchstäblich moderne Produktionsstätten.

Unseren Baukunden ermöglichen wir es durch unsere innovativen Produkte gesündere und langlebigere Bauwerke zu bauen. Unsere Industriekunden unterstützen wir darin mit unseren Produkten nachhaltige und zukunftsfähige Produkte zu „bauen“.



Wesentlichkeitsanalyse

Als Basis unserer Nachhaltigkeitsstrategie haben wir eine Analyse zur Identifizierung der wesentlichen Themen bei OTTO durchgeführt.

Auch wenn zentrale Aspekte der Nachhaltigkeit seit jeher Teil des OTTO Unternehmensleitbildes sind, konnte durch die **Wesentlichkeitsanalyse** ein detaillierter Blick auf unsere Auswirkungen und die bereits vorhandenen Aktivitäten gewonnen werden. Mit Hilfe der Ergebnisse haben wir zusammengefasst in der OTTO Nachhaltigkeitsstrategie einen Leitfaden für ein einheitliches Vorgehen für unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen erstellt, kurz-, mittel- & langfristige Nachhaltigkeitsziele festgelegt und Maßnahmen ergänzt beziehungsweise neu justiert.

Die **Wesentlichkeitsanalyse** wurde im Zuge des Projekts „Nachhaltige Unternehmensführung“ vom Projekt-Kernteam durchgeführt. Im Dialog mit unseren **Stakeholdern** gewinnen wir Erkenntnisse und Perspektiven außerhalb sowie innerhalb des Unternehmens und es hilft uns ein gemeinsames Verständnis von Erwartungen und Prioritäten zu erhalten. In die Bewertung der Auswirkungen, Identifizierung und Priorisierung der wesentlichen Themen wurden deshalb die Ergebnisse zum Thema Nachhaltigkeit der Mitarbeiterbefragung sowie der Kundenbefragung 2023 miteinbezogen. Die Relevanz und Auswirkungen der Themen auf die anderen Stakeholdergruppen wurde aus Effizienzgründen für diese erste **Wesentlichkeitsanalyse** durch interne Vertreter abgeschätzt.

Prozess der Identifikation der wesentlichen Themen bei OTTO



Sammlung möglicher wesentlicher Themen

aufgrund von Branche, Unternehmensgröße, Standort durch Brainstorming des Kernteams, erweitert um die wesentlichen Themen aus dem DNK, der GRI-Topic-Standards und der SDGs (Verständnis Unternehmenskontext)



Festlegen OTTO Fokus Sustainable Development Goals

= SDGs zu denen OTTO den größten, aktiven Beitrag leisten kann

▶ SDGs

16



Bewertung der Auswirkungen

(positiv und negativ) auf OTTO und durch OTTO auf die Themen (Risikoanalyse im eigenen Geschäftsbereich, Impact Analyse und Inside-Out/Outside-In)



Identifizierung und Clusterung

der wesentlichen Themen durch Kernteam



Zuordnung der wesentlichen Themen

der GRI-Topic-Standards und damit Identifizierung der wesentlichen GRI-Topic-Standards



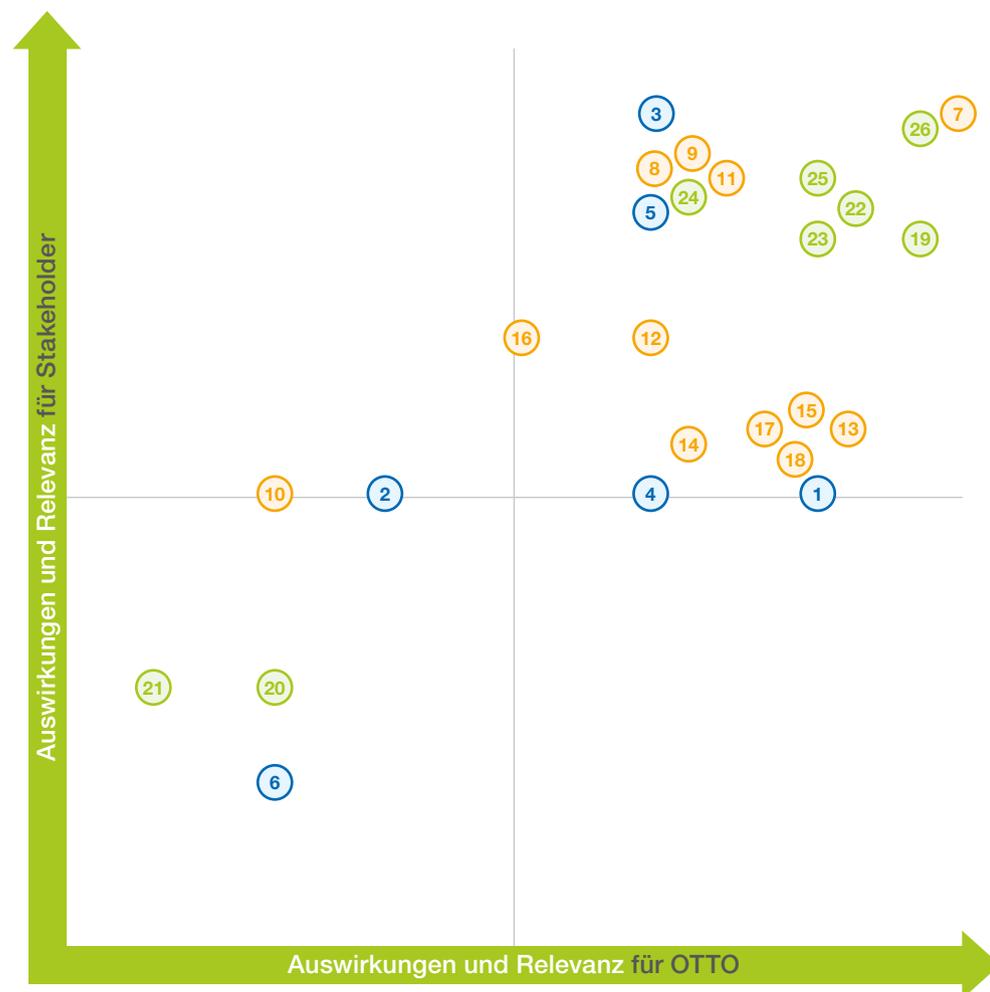
Priorisierung und Zuordnung

in die drei Säulen „Prozesse“, „Gesellschaft“ und „Umwelt“ als Grundgerüst für die OTTO Nachhaltigkeitsstrategie



Definition von Zielen und Maßnahmen

Insgesamt haben wir 26 wesentliche Themen identifiziert und bewertet. Die als wesentlich identifizierten Themen sind Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie und geben damit die Schwerpunkte unserer Ziele und Maßnahmen vor. Die Themen sind darüber hinaus Gegenstand des ersten OTTO Nachhaltigkeitsberichts.



Prozesse

1. Wirtschaftlichkeit und Compliance (ökonom. Leistung, Marktpräsenz, Wettbewerbsfähigkeit, Risikomanagement)
2. Korruption
3. Faire Geschäftspraktiken
4. Anlagen-, Prozess- und Transportsicherheit
5. Nachhaltige Beschaffung (Materialverfügbarkeit, Qualität, Preise, Transparenz Lieferkette, Arbeits-, Sozial-, Umweltstandards » Risikoanalyse)
6. Politische Einflussnahme

Gesellschaft

7. Menschenrechte (Kinderarbeit, Zwangs-/Pflichtarbeit)
8. Diskriminierung
9. Diversität und Chancengleichheit
10. Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen
11. Faire Arbeitsbedingungen (Verträge, Arbeitszeitmodelle, Arbeitsplatzsicherheit, Arbeitsplatzgestaltung)
12. Faire Bezahlung (Löhne, Sozialleistungen, Zusatzleistungen)
13. Führung und Zusammenarbeit (Führungsqualitäten, Dialog & Einbeziehung, Mitarbeiterzufriedenheit, Work-Life-Balance)
14. Ausbildung & Qualifizierung (Individuelle Entwicklung, Lebenslanges Lernen, Fachkräfte)
15. Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz
16. Regionale und Gesellschaftliche Verantwortung
17. Kundenorientierung (Service, Zufriedenheit, Kommunikation, Datenschutz)
18. Langfristige Partnerschaften

Umwelt

19. Klima & Energie
20. Biodiversität
21. Wasser und Abwasser
22. Emissionen
23. Kreislaufwirtschaft (Abfall, Entsorgung)
24. Nachhaltige Produktion (Ressourcenschonung, Materialeinsatz, Rohstoffverbrauch, Luft-, Boden-, Wasserverschmutzung)
25. Nachhaltige Produkte (Inhaltsstoffe, Gefahrstoffe, Verpackungen, Innovation)
26. Produktqualität und -sicherheit

OTTO Fokus SDGs und Nachhaltigkeitsziele

Was sind die Sustainable Development Goals – kurz SDGs?

Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen (UN) mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDGs) und den dazugehörigen 169 Unterzielen adressiert aktuelle Herausforderungen unserer Gesellschaft in den vier Bereichen „Planet“, „People“, „Peace“, „Prosperity“ (Planet, Menschen, Frieden, Wohlstand). Primär richten sich die SDGs an die Regierungen. Doch sie sprechen auch die Wirtschaft als wichtigen Akteur an und betonen die zentrale Rolle, die Unternehmen in diesem Zusammenhang spielen können und müssen. Weil sie ihre Umwelt – Menschen wie Natur – in vielfältiger Art und Weise beeinflussen.

Die SDGs verstehen wir bei OTTO als Chance und wollen einen aktiven Beitrag zur Lösung der globalen Herausforderungen unserer Zeit leisten. Im Rahmen der OTTO Nachhaltigkeitsstrategie wurden neun SDGs priorisiert, zu denen der größte, aktive Beitrag geleistet werden kann. Damit betten wir unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen in einen global bekannten Kontext ein, was die Übersichtlichkeit, Transparenz und Vergleichbarkeit fördert.

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“

Mahatma Gandhi



Wir fördern die Gesundheit und Fitness für alle unsere Mitarbeitenden.



Wir fordern und fördern unsere Mitarbeitenden entsprechend ihren Fähigkeiten und unterstützen lebenslanges Lernen in allen Formen der Aus- & Weiterbildung.



Wir beurteilen alle Menschen unabhängig vom Geschlecht und legen Wert auf Chancengleichheit.



Wir setzen auf einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Thema Energie und nutzen die Möglichkeiten von erneuerbaren Energien.



Wir bieten sichere und faire Arbeitsbedingungen und setzen uns für die Einhaltung der Menschenrechte ein.



Wir stehen für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung und setzen hierbei auf moderne Produktionsstätten mit effizienten Ressourceneinsatz und die Innovationskraft unserer Mitarbeiter.



Wir gehen mit allen Ressourcen sorgsam um und reduzieren unsere Umweltbelastungen.



Wir als OTTO streben zum Schutz der Umwelt ein klimaneutrales Unternehmen an und optimieren den ökologischen Fußabdruck unserer Produkte.



Wir gehen Partnerschaften ein, um eine nachhaltige Unternehmensentwicklung zu fördern.

Prozesse

Nr. Ziel	SDG	Typ	22/23	24/25/...	Status
1 Erarbeitung und Einführung einer OTTO Nachhaltigkeitsstrategie bis Ende 2022	3 4 5 7 8 9 12 13 17	Unternehmen	●		✓
2 Bis Juli 2024 feste Implementierung der „Nachhaltigkeit“ in die Organisation von OTTO mittels Beauftragung eines Nachhaltigkeitsbeauftragten	–	Unternehmen		●	⚙️
3 Innerhalb der ersten 3 Bewertungszyklen durch EcoVadis mindestens Bronze-Medaille	–	Unternehmen	●		✓
4 EcoVadis-Silber-Medaille bei Re-Zertifizierung in 2024 halten	–	Unternehmen		●	⚙️
5 Überarbeitung des OTTO Verhaltenskodex und zusätzliche Einführung eines OTTO Verhaltenskodex für Mitarbeiter und eines OTTO Verhaltenskodex für Geschäftspartner bis Ende März 2023	17	Unternehmen	●		✓
6 Bis Ende Mai 2023 Einführung eines OTTO Hinweisgeber-systems das die Anforderungen des HinSchG und des Beschwerdemanagement gem. LkSG erfüllt	17	Unternehmen	●		✓
7 Bis Ende 2022 Aufbau und anschließend laufende Aktualisierung einer Website, um die Nachhaltigkeit bei OTTO zu kommunizieren	–	Unternehmen	●		✓

8 Erstellung des ersten OTTO Nachhaltigkeitsbericht für das Berichtsjahr 2023 in 2024 nach dem Standard des DNK und GRI und anschließend jährliche Erstellung	–	Unternehmen		●	🔄 365
9 Bis Juli 2023 Überprüfung des Optimierungspotenzials für Papierlose Prozesse und Reduzierung des Jahrespapierbedarfs und ggf. Formulierung von Zielen zur Optimierung und Reduzierung	12 13	Unternehmen		●	✓
10 Optimierung des Prozesses des Nachhaltigen Lieferantenmanagements in 2024	8 12 13 17	Unternehmen		●	📅

Gesellschaft

Nr. Ziel	SDG	Typ	22/23	24/25/...	Status
11 Bis Ende 2023 Einführung eines Lieferantenmanagementrisikomanagements, dass die Kriterien des Branchenstandards der Chemie und den Anforderungen des LkSG entspricht	8 12 13 17	Unternehmen	●		✓
12 Bis Ende 2025 80 % Nachhaltige Lieferanten – 80 % der Schlüssellieferanten erfüllen definierte Nachhaltigkeitsstandards	8 12 13 17	Unternehmen		●	⚙️
13 Anzahl meldepflichtiger Arbeitsunfälle pro Jahr und MA unter dem Branchendurchschnitt der BG RCI (Vergleich über die 1000 Quote)	3	Unternehmen	●	●	🔄 365

Unternehmen
 Produkt
 erfüllt/erledigt
 übererfüllt
 geplant
 in Arbeit
 laufend
 laufend – jährlich

14	Krankheitstage pro MA (ausgenommen Langzeitkranke) durchschnittlich unter dem Bayerdurchschnitt	3								
15	Hohe Zufriedenheit unter den Mitarbeitern halten (Arbeitgeberattraktivitäts-Index von min. 80 über die nächsten 3 Bewertungszyklen (2023: 88, 2019: 84) Motivations-Index von min. 70 über die nächsten 3 Bewertungszyklen (2023: 83, 2019: 72)	3 8								
16	In 2024 Optimierung der Jahresschulungen für OTTO Führungskräfte zu den Themenbereichen Arbeitssicherheit, Compliance, Klima- und Abfallmanagement, Menschen- und Arbeitsrechten	3 4 5 8								
17	Kontinuierliche Weiterentwicklung des umfangreichen BGM-Angebots	3								

Umwelt

Nr.	Ziel	SDG	Typ	22/23	24/25/...	Status
18	Klimaneutralität von OTTO bis 2040	7 9 12 13				
19	Klimaneutralität für Scope 1 & 2 bis 2030	7 9 12 13				
20	Bis Ende Juni 2025 konkrete Ziele zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen (Science Based Target) festlegen	7 9 12 13				

21	Bis Ende Juni 2025 schrittweise Erstellung des Product Carbon Footprints für ausgewählte Produkte	9 12 13								
22	Jährliche Festlegung von Zielen zu den verschiedenen Umweltaspekten im Umweltprogramm, um eine kontinuierliche Verbesserung in diesen Bereichen zu erzielen	7 12 13								
23	Bis Ende 2026 zu 80 % auf erneuerbare Energien umstellen	7 13								
24	Bis Ende 2026 nur noch Ökostrom (= Strom, der aus 100 % erneuerbaren Energien stammt) beziehen	7 13								
25	Bis Ende 2024 Ladesäulen am OTTO Standort (KH, SH, KB) für Firmenfahrzeuge	7								
26	Bis 2025 Entwicklung des Entsorgungsprozesses zu einem Abfallwirtschaftsprozess	9 12 13								
27	Durchführung einer Abfallstromanalyse bis Ende März 2024	9 12 13								
28	Ab 2024 bis 2030 schrittweise Umstellung bei allen technisch möglichen Produkten auf Kunststoff-Kartuschen und Eimer mit min. 40 % Rezyklat-Anteil (Fahrplan vorhanden)	8 9 12 13								
29	Stabilisierung (Idealerweise Reduktion) des Verbrauchs von Waschbenzin in der Produktion	9 12								

Unternehmen
 Produkt
 erfüllt/erledigt
 übererfüllt
 geplant
 in Arbeit
 laufend
 laufend – jährlich

30	Stabilisierung (Idealerweise Reduktion) von Materialverlust in der Produktion (produktionsbedingte Rohstoffverluste)	9 13				
31	100 % der relevanten Produkte haben ein EPD bis Q2 2023	12 13				
32	Aktualisierung bestehender OTTO Nachhaltigkeitsdatenblätter nach den Kriterien der DGNB und QNG 2023 bis Ende März 2024	12 13				
33	Launch einer besonders nachhaltigen Produktlinie im Juli 2024	12 13				
34	100 % der relevanten Produkte haben eine EMICODE®-Auszeichnung bis Juli 2024	12 13				
35	Kontinuierliche Weiterentwicklung und Vermarktung der OTTO Produkte bzgl. Nachhaltigkeit (Gesundheit, Inhaltsstoffe, Verpackungen etc.)	12 13				

Unternehmen

Produkt

erfüllt/erledigt

übererfüllt

geplant

in Arbeit

laufend

laufend – jährlich

Auszeichnungen & Mitgliedschaften

Weil wir nicht nur behaupten wollen, dass wir nachhaltig agieren und das in all unseren Prozessen verankert haben, haben wir uns 2023 gleich zwei Mal einer externen Bewertung unserer Nachhaltigkeitsleistungen unterzogen.



Anfang 2023 wurden unsere Nachhaltigkeitsstandards anhand der Kriterien der Initiative „Together for Sustainability“ an unserem Sitz in Fridolfing von einem unabhängigen, externen Dritten geprüft und wir konnten 198 Punkte von 200 überhaupt möglichen Punkten erreichen. Together for Sustainability ist die größte/bekannteste Initiative der Chemischen Industrie zur Förderung der Nachhaltigkeitspraktiken in der Lieferkette.

Together for Sustainability – OTTO Auditergebnis



Mitte des Jahres 2023 haben wir uns dann auch zum ersten Mal einer umfassenden Bewertung unserer Nachhaltigkeitspraktiken durch EcoVadis unterzogen. Dafür haben wir die **Silber-Medaille** erhalten, die uns als eines der **Top-13% Unternehmen unserer Branche** auszeichnet.

Unsere Themen mit der höchsten Nachhaltigkeitsbewertung waren **Umwelt und Arbeits- & Menschenrechte**. Der **EcoVadis**-Prozess validiert unsere Verpflichtungen, Praktiken und Leistung in puncto Nachhaltigkeit und bietet eine klare Roadmap in Bezug darauf, wie wir mit der Zeit noch mehr bewirken können.

Verbandsmitgliedschaften und -aktivitäten unterstützen uns dabei frühzeitig Informationen zu unternehmensrelevanten Themen zu erhalten und unsere Interessen innerhalb der Branche und gegenüber der Politik zu vertreten. Eine andere politische Einflussnahme oder politische Spenden finden nicht statt.

Verband **VCI-Verband der Chemischen Industrie**
Themen Dachverband der DBC und der IVK
Art der Mitwirkung Mitglied

Verband **DBC – Deutsche Bauchemie**
Themen Vertretung der Interessen der Bauchemie, regelmäßige und frühzeitige Informationen in diversen Bereichen der Bauchemie.
Art der Mitwirkung Mitglied des Vorstands, Mitglied im Fachausschuss 7 „Baudichtstoffe“, Mitwirkung in weiteren Arbeitsgruppen

Verband **IVD – Industrieverband Dichtstoffe e. V.**
Themen Vertretung der Interessen der Dichtstoffhersteller; Nutzung des IVD-Gütesiegels
Art der Mitwirkung Mitglied des Vorstands, Schreiber (Gefahrstoffe), Mitwirkung in verschiedenen Arbeitsgruppen

Verband **IVK – Industrieverband Klebstoffe e. V.**
Themen Vertretung der Interessen der Klebstoffhersteller, Gefahrstoffkennzeichnung, Normung etc.
Art der Mitwirkung Mitglied in der technischen Kommission „Strukturelles Kleben & Dichten“; Teilnahme an Arbeitskreisen und Hauptmitgliedsversammlung

Verband **GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V.**
Themen Förderung des Verbraucher-, Arbeits- und Umweltschutzes im Bereich bauchemischer Produkte und Klebstoffe; Anmeldung und Erhalt der **EMICODE®**-Lizenz
Art der Mitwirkung Mitglied

Verband **HOINKA – greenbuildingproducts**
Themen Jahresgebühr Produktdeklarationen **LEED/DGNB**
Art der Mitwirkung Mitglied

Verband **VFF Verband Fenster + Fassade**
Themen Vertretung der Interessen als Fachverband der Fenster- und Türenbranche; Informationsaustausch sowie Kompetenz- und Wissensvermittlung
Art der Mitwirkung Mitglied; Mitarbeit in technischen Arbeitskreisen und Ausschüssen

Verband **Umwelt + Klimapakt Bayern**
Themen Unterstützung und Förderung des nachhaltigen Wirtschaftens und des betrieblichen Umweltschutzes; Nutzen und ggf. Mitwirken bei der Erstellung von Arbeitsmaterialien
Art der Mitwirkung Mitglied

Verband **Responsible Care Initiative**
Themen Verpflichtung nach den deutschen und internationalen Responsible Care-Leitlinien
Art der Mitwirkung Mitglied

Meilensteine der Nachhaltigkeit



03

Prozesse

Inhalt

Integriertes Managementsystem _____ 23

Integriertes Managementsystem

Mit Hilfe unseres Integrierten Managementsystems ist die Nachhaltigkeitsstrategie umfänglich in all unseren Prozessen mit klar definierten Verantwortlichkeiten eingebunden. Der Rahmen des Integrierten Managementsystems unterstützt und vereinfacht die Optimierung der Prozesse.

Mit diesen Prozessen bauen wir Zukunft



Qualitätsmanagement gemäß ISO 9001



Wir definieren Qualität als ein absolutes Maß für die Ausrichtung der Produkteigenschaften an den Anforderungen des professionellen bzw. industriellen Verarbeiters und für die ständige Erfüllung dieser Anforderung.

Der Markterfolg unserer Produkte und Dienstleistungen ist somit eng mit deren Qualität verbunden und steht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Streben nach vollständiger Erfüllung der Kundenanforderungen und -erwartungen. Zu diesem Zweck haben wir eine moderne Prozessorganisation installiert, welche kontinuierlich weiterentwickelt werden soll.

Hierfür ist jeder Mitarbeiter aufgefordert, seine Arbeitsprozesse zu hinterfragen und Verbesserungen voranzutreiben. Somit ist Qualität ein fortwährender Prozess, der die gesamte Unternehmenskultur mit einbezieht und jeden Mitarbeiter betrifft, Ziele und Strategien formt und so nachhaltig die Kundenzufriedenheit sichert.



Energiemanagement in Anlehnung an ISO 50001

Energieeinsparungen sehen wir als einen kontinuierlichen Prozess. Daher wollen wir ein Energiemanagementsystem gemäß ISO-Norm etablieren und kontinuierlich entwickeln.

Darin sollen die Energieflüsse (Energiequellen, Energieeinsatz und Energieverbraucher) systematisch erfasst, ausgewertet und optimiert werden. Dafür haben wir ein Energieteam benannt, welches dieses Thema prioritär behandelt, Maßnahmen initiiert und Mitarbeiter sensibilisiert.



Klimamanagement

Auf dem Weg zum Gesamtziel **Klimaneutralität** implementieren wir ein Klimamanagement in unser integriertes System. Im Zuge dessen werden wir unsere Klimaauswirkungen (**Scope 1, 2 & 3**) berechnen und definieren darauf basierend eine Klimastrategie inkl. entsprechender Zwischenziele. Durch kontinuierliche Maßnahmenumsetzung wollen wir anschließend unsere Umweltauswirkungen kontinuierlich reduzieren, um somit dem Gesamtziel Stück für Stück näher zu kommen. Vermeidung und Reduzierung ist dabei stets der Kompensierung vorzuziehen.



Umweltmanagement gemäß ISO 14001



Unser Verständnis von Erfolg ist nicht nur quantitativer, sondern vor allem auch qualitativer Natur im Sinne unserer Umwelt. Deshalb werden wir bei all unseren Aktivitäten die Wirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich halten und mit den eigenen Möglichkeiten zum Schutz der Umwelt beitragen, sowie unsere bindenden Verpflichtungen erfüllen um die Umweltauswirkungen zu reduzieren.

Dies gilt sowohl für den eigenen Geschäftsbereich als auch für unsere vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette, sowie unser regionales Umfeld. Dabei wollen wir verstärkt unseren Fokus auf nachhaltige Lösungen ausrichten. Soweit der jeweilige Stand der Technik dies erlaubt, streben wir eine kontinuierliche Reduzierung unserer Umweltauswirkungen über ein jährliches Umweltprogramm an.



Innovationsmanagement

Wir verstehen den Wandel als Chance. Dabei sind wir offen für Neues, gehen neue Wege und gestalten Produkte, Prozesse, Services und unsere Organisation pro-aktiv. Als Innovation verstehen wir Leistungen, durch die der Kunde einen für ihn spürbaren Mehrwert erhält als auch neue Lösungen und Abläufe, welche die Position von OTTO am Markt stärken.

Um die Chancen auf echte Innovationen zu erhöhen, schaffen wir Freiräume für neues Denken und etablieren neue Methoden wie z.B. Design Thinking. Dazu arbeiten wir in heterogenen Teams, organisieren Workshops und haben ein Ideenmanagement installiert.



Compliancemanagement

Wir bei OTTO wollen unsere geschäftlichen und strategischen Ziele im Einklang mit allgemein anerkannten moralischen und gesellschaftlichen Prinzipien erreichen. Auftreten und Verhalten eines jeden Mitarbeiters prägen das Image und die Wertschätzung unseres Unternehmens bei Kunden, Geschäftspartnern und in der Öffentlichkeit, welche von uns ein in jeder Hinsicht verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln erwarten. Aus diesem Grund werden die OTTO Mitarbeiter für Compliance-themen sensibilisiert und regelmäßig geschult.



Arbeitsschutzmanagement in Anlehnung an die ISO 45001

Wir streben ein stärkeres Verantwortungsbewusstsein auch für das Miteinander im Unternehmen an. Durch verantwortungsvolles Handeln in allen Bereichen des Unternehmens vermeiden wir Arbeitsunfälle proaktiv und sorgen für ein sicheres Unternehmen. Wir passen gegenseitig aufeinander auf und denken auch außerhalb unserer Zuständigkeiten an Sicherheit und Gesundheit.



Risikomanagement

Im Rahmen der Entwicklung unseres unternehmerischen Handelns begegnet uns eine Vielzahl von Risiken. Damit unser Unternehmen auch beim Eintreten dieser Risiken weiter „funktioniert“, optimieren wir unser Risikomanagementsystem kontinuierlich. Die laufende Überwachung der Risiken, eine transparente und direkte Kommunikation mit den Verantwortlichen, sowie die Einbindung gewonnener Erkenntnisse in das operative Risikomanagement sind die Grundlage für eine bestmögliche Ausnutzung der Marktpotenziale.

Durch Notfallpläne stellen wir sicher, dass im Falle von eintretenden Risiken die betroffenen Personen die richtigen Schritte einleiten können. Unser Risiko- & Chancenmanagement wollen wir gemäß der Reifegradtreppe kontinuierlich weiterentwickeln und ausbauen.



04

Gesellschaft

Inhalt

Mitarbeiter	27
Partner	34
Gemeinschaft	42

Mitarbeiter

Wir fördern und fordern! Im Zentrum steht dabei der Mensch, der bei OTTO ein familiär geprägtes Arbeitsumfeld vorfindet.

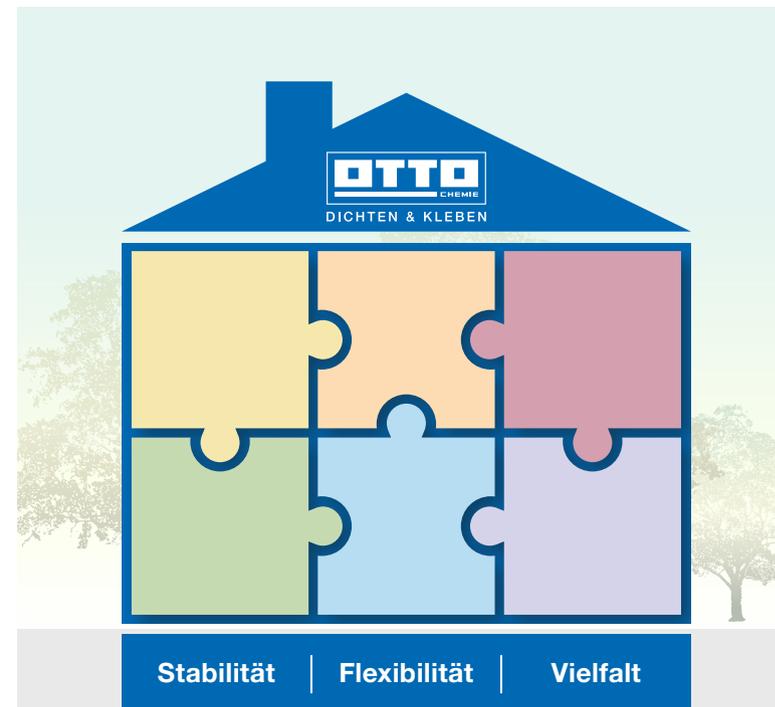
OTTO Mitarbeiter 2023

	 Gesamt	 Weiblich	 Männlich
Gesamt	491	187	304
Neue Mitarbeiter 2023	38		
Freiwillige Fluktuation	31		
Befristete Arbeitsverhältnisse	9		
Vollzeit	367	81	286
Teilzeit	124	106	18
Alter	<30 79 30–50 224 >50 188	<30 43 30–50 71 >50 73	<30 36 30–50 153 >50 115

Die OTTO Familie

*„Zusammenhalt macht stark“ –
Vision der OTTO Personalstrategie*

Nur durch einen starken Zusammenhalt haben wir die letzten, doch sehr turbulenten Jahre mit einer solchen Bravour gemeistert. Der Erfolg von OTTO wird seit jeher und auch zukünftig maßgeblich durch unsere Mitarbeiter bestimmt. Sie meistern das Tagesgeschäft, haben neue Ideen und entwickeln Lösungen für jede Anforderung und jedes Problem. Nicht nur in herausfordernden Zeiten ist ein gutes Fundament wichtig. Wir bauen auf Stabilität, Flexibilität und Vielfalt.



Stabilität

OTTO bietet allen Mitarbeitern Sicherheit, Zuverlässigkeit und Langfristigkeit.

✔ Offene Kommunikation

Alle OTTO Mitarbeiter werden zeitnah und verständlich mit allen Informationen versorgt, damit sie das Gesamtziel von OTTO, die Wege dorthin, die Marktsituation aber auch betriebliche Änderungen und Neuerungen in Prozessen und Maßnahmen kennen.

▶ Dialog & Mitarbeiter einbinden 31

✔ Faire Entlohnung

Unsere Grundsätze zur Vergütungspolitik inklusive Zusatzleistungen sind in einer Personalrichtlinie definiert. Damit gewährleisten wir eine markt- und leistungsgerechte Entlohnung. Das Einkommen richtet sich nach der Funktion, den Kompetenzen und der Verantwortung des Einzelnen und enthält eine Betriebszugehörigkeitskomponente. Vor allem auf der Führungsebene gibt es darüber hinaus variable Gehaltsbestandteile, die an Zielerreichungen gekoppelt sind.

✔ Zusatz- & Sozialleistungen

Eine weitere Sicherheit bietet die Vielzahl an Bausteine der Zusatz- & Sozialleistungen, die durch OTTO gefördert, bezuschusst oder zur Verfügung gestellt werden. Jeder Mitarbeiter egal ob Voll- oder Teilzeit hat Zugang und kann frei wählen.

Flexibilität

Das Leben ist dynamisch und geprägt von zunehmender Komplexität. Für die Bindung und Zufriedenheit der Mitarbeiter und die Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität hat die Work-Life-Balance einen hohen Stellenwert.

✔ Flexible Arbeitszeitmodelle

Alle Büro-Mitarbeiter arbeiten in einem Gleitzeitmodell mit festgelegten Regelarbeitszeiten, die in den unterschiedlichen Bereichen aufgrund von Betriebsbedürfnissen abweichen können. In den gewerblichen Bereichen (Produktion und Lager) ist man betriebsbedingt leider nicht so flexibel. Bei der Festlegung der Arbeitszeit werden insbesondere bei in Teilzeit arbeitenden Mitarbeitern die individuellen Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigt.

✔ Flex-Office

Wo es das Tätigkeitsfeld zulässt, können alle Mitarbeiter auf Grundlage der entsprechenden Betriebsvereinbarung von zuhause aus arbeiten.

Vielfalt

Wir schätzen bewusst die Individualität und Verschiedenartigkeit unserer Mitarbeiter und gestalten die Arbeitsaufgaben, -organisation und -umgebung sowie den Arbeitsplatz, soweit möglich, entsprechend den Wünschen und Bedürfnissen der Mitarbeiter.

✔ Diversität, Chancengleichheit & Inklusion

Wir fördern eine Kultur der Zugehörigkeit und betrachten Vielfalt als Chance, die uns einzigartig macht und zu Kreativität, Innovation und Geschäftserfolg beiträgt.

▶ Diversität & Chancengleichheit 33

✔ Arbeitsplatzgestaltung

Für optimale Arbeitsergebnisse schaffen wir angemessene und sinnvolle Arbeitsplatzumgebungen. Die Aufteilung und Einrichtung der Büros sind abgestimmt auf die Mitarbeiter und so gestaltet, dass Zusammenarbeit abteilungsintern und bereichsübergreifend optimal möglich ist. Beispiele hierfür sind Arbeitsinseln, Steharbeitsräume, Silentboxen.

Durch die Einführung der MS Office 365-Tools wie SharePoint und Teams lässt sich abteilungsübergreifend, in Prozess- & Projektteams, Arbeitsgruppen und aus dem Flex-Office ideal digital zusammenarbeiten.

Werteorientierte Führung und Zusammenarbeit

Es gilt den Herausforderungen zwischen den Traditionen eines familiengeführten, regional verwurzelten Unternehmens und stetiges Wachstum, Wirtschaftlichkeit und Innovationen gerecht zu werden. Insbesondere im Miteinander unter den Mitarbeitern, Führungskräften, Geschäftsführern und Gesellschaftern ist dies spürbar und deshalb besonders wichtig.

Zur Orientierung gibt es die Leitlinie „Werteorientierte Führung und Zusammenarbeit“. Diese Leitsätze für ein geregelter und erfolgreiches Miteinander legen verbindliche Werte fest:

- ✔ **Verlässlichkeit**
„Ohne Verlässlichkeit sind wir verlassen“
- ✔ **Fairness**
„Fair geht vor!“
- ✔ **Teamarbeit**
„Miteinander arbeiten, füreinander da sein“
- ✔ **Identifikation mit OTTO**
„Wir sind OTTO“
- ✔ **Leistungsorientierung**
„Wer glaubt gut zu sein, hat aufgehört besser zu werden“

Unsere Führungskräfte pflegen einen kooperativen und gesunden Führungsstil, der ein offenes, vertrauensbildendes und leistungsorientiertes Klima schafft. Als verbindliche Handlungshilfe dient dabei die Leitlinie „Was wir von unseren Führungskräften erwarten“.

Abteilungs- und Bereichsübergreifende Zusammenarbeit im Einklang mit den verbindlichen Werten, sowie gegenseitige Unterstützung und Befähigung lassen uns miteinander und gemeinsam für den Erfolg von OTTO und damit von der gesamten OTTO Familie arbeiten.

Um den offenen und persönlichen Umgang in der Zusammenarbeit über alle Unternehmensebenen hinweg weiter zu fördern, herrscht bei OTTO zum überwiegenden Teil eine Du-Kultur.

12,19% – Frauenquote
in Führungspositionen

OTTO Bauernhaus im Zillertal



Ob Wandern im Sommer oder Skifahren im Winter – mit unserer OTTO Hütte im Zillertal bieten wir den OTTO Mitarbeitern die Möglichkeit dort mit ihren Familien und Freunden für kleines Geld einen tollen Urlaub zu verbringen. 2023 wurden die Räume des Bauernhauses mit Baujahr 1756 passend zum Stil renoviert.

Die OTTO Milch

Jeder OTTO Mitarbeiter erhält monatlich 10 Liter Berchtesgadener Landmilch für zuhause. Auch wenn es ein Mythos ist, dass Milch gesundheitliche Folgen durch die Arbeit mit Chemikalien vorbeugt, behalten wir diese Tradition bei und sehen es als zusätzliche Leistung für unsere Mitarbeiter.

Karriere & Weiterbildung

Gut ausgebildete Mitarbeiter sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor für Qualität und Leistung. Außerdem ist Bildung ein wirksames Instrument für eine positive Entwicklung – sowohl für jeden einzelnen Mitarbeiter persönlich als auch für OTTO als Unternehmen. Wir fördern und fordern die Fähigkeiten und Kenntnisse unserer Mitarbeiter. Damit erhöhen wir die Fachkompetenz zielgerichtet, stärken die Persönlichkeit und helfen den Mitarbeitern, ihr volles Potential zu entfalten.

100% – Übernahmequote Azubis

Ausbildung bei OTTO



In 12 verschiedenen Ausbildungsberufen können junge Menschen bei OTTO in das Berufsleben einsteigen. Ein Karrierestart ist sowohl im kaufmännischen Bereich als auch in den Bereichen Chemie, IT, Marketing und Technik möglich.

 Ausbildung bei OTTO

Am einfachsten ist das tägliche Lernen voneinander – egal ob von Vorgesetzten, Teammitgliedern, anderen Kollegen oder unseren Auszubildenden.

Wir wollen, dass unsere Mitarbeiter ihre Arbeit und ihren Beitrag zum Erfolg von OTTO als wertvoll empfinden. Hierfür setzen wir auch im Bereich Karriere & Weiterbildung an. Deshalb werden beispielsweise bei Aus- und Weiterbildungen nicht nur die Anforderungen des Unternehmens berücksichtigt,

sondern verstärkt die persönlichen Interessen und Entwicklungsvorstellungen mit einbezogen. Dadurch wollen wir auch die Motivation, Kreativität und Lösungsfindung bestärken und Über- oder Unterforderung am Arbeitsplatz vermeiden.

OTTO Mitarbeiteraustausch

Zur Förderung des Verständnisses und der Zusammenarbeit der Abteilungen und Mitarbeiter untereinander kann die Möglichkeit zu einem Mitarbeiteraustausch wahrgenommen werden. Es dient dazu, sich über die täglichen Arbeitsstrukturen der Schnittstellen zu informieren und Vorgehensweisen besser aufeinander abstimmen zu können.

Inhouse-Seminar „Projektmanagement“

Im Zuge der Einführung des neuen Projektmanagementprozess wurden über 30 Projektleiter durch den TÜV Rheinland in einer auf OTTO abgestimmten Grundschulung ausgebildet.

„Effektive Teamarbeit“ – Führen ohne Vorgesetztenfunktion

Alle zwei Jahre wird das dreiteilige Seminar zur Unterstützung und Befähigung von Projektleitern, Prozessteamleiter und angehender Führungskräfte durchgeführt.

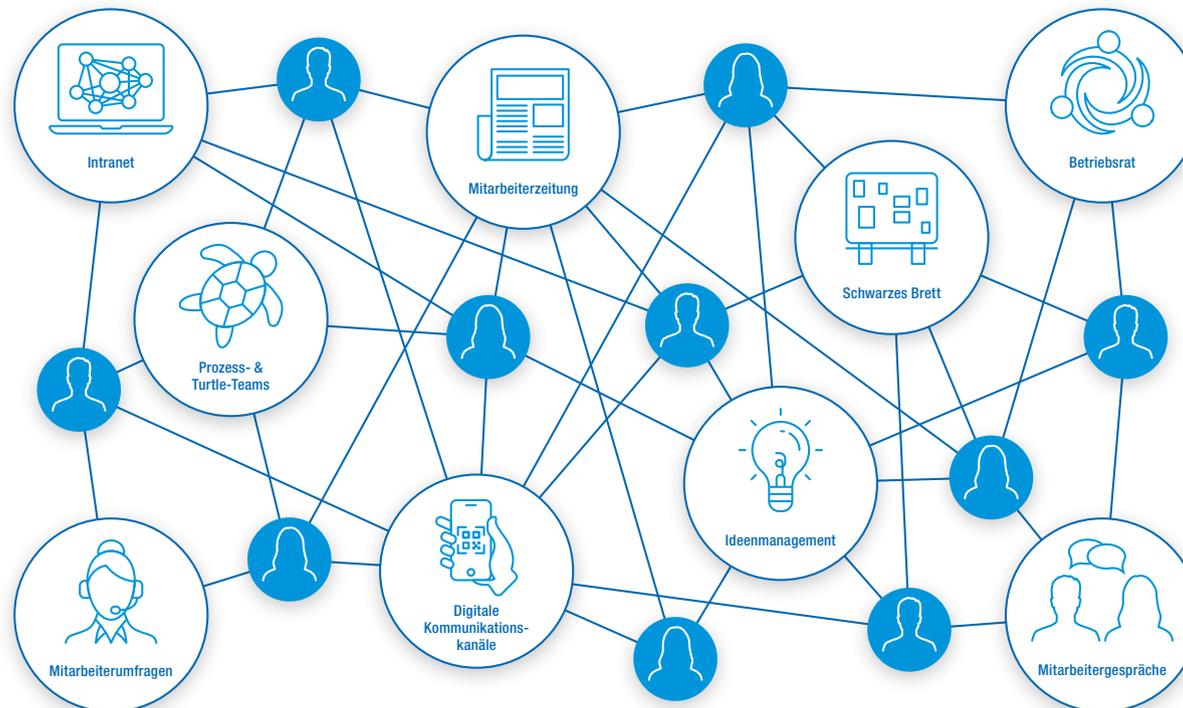
Lebenslanges, kontinuierliches Lernen ist in verschiedenen Formen möglich: Interne Schulungen, klassische Fortbildungen, berufsbegleitend Studieren, Workshops, Seminare und Webinare. OTTO bietet dafür bedarfsorientierte Unterstützungsangebote, die durch individuelle Einarbeitungs- und Entwicklungspläne eingesteuert werden. Maßgeblich für Lebenslanges Lernen als

zentrales Element der Weiterentwicklung ist auch das Lernen im betrieblichen Alltag und durch ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld. OTTO fördert das vor allem durch die Möglichkeit neue Aufgaben – ggf. mit mehr Verantwortung – wahrzunehmen, wobei nicht selten interne Karrierechancen erkannt und genutzt werden.

Einige unserer Führungskräfte haben bereits ihre Ausbildung bei OTTO gemacht und interne Karrieremöglichkeiten genutzt. Auch Mitarbeiter, die erst im Laufe der Karriere zu OTTO gekommen sind, konnten mit dem Unternehmen mitwachsen und neue (Führungs-)Rollen übernehmen. Durch den ständigen politischen und wirtschaftlichen Wandel ist das auch heute noch möglich.

Dialog & Mitarbeiter einbinden

Über verschiedenen Wegen wird jeder der OTTO Familie in das große Ganze eingebunden und miteinander vernetzt. Über das **Intranet**, unsere **digitalen Kommunikationskanäle** und **schwarzen Bretter** werden News, Ankündigungen und Wissenswertes von der Geschäftsleitung, aus dem Personal, der IT, dem Marketing und anderen Bereichen sofort an alle Mitarbeiter weitergegeben. In der **Mitarbeiterzeitung**, die vier Mal jährlich erscheint, gibt es von wechselnden Autoren tiefere Einblicke in den Betriebsalltag, Infos über Neuheiten, Erklärungen zu wichtigen Themen und seit 2023 haben wir auch ein Nachhaltigkeits-ABC integriert.



Im Jahr 2023 wurden insgesamt 103 Ideen eingereicht, wovon 45 angenommen und umgesetzt, 38 abgelehnt und 5 zurückgestellt wurden. 15 weitere Ideen sind noch in Arbeit.

Das **OTTO Ideenmanagement** steht für kontinuierliche Verbesserung über Bereichsgrenzen hinweg. Egal, ob es um die Verbesserung von Arbeitsbedingungen und dem betrieblichen Alltag oder die Optimierung unserer Produkte, Dienstleistungen und Prozesse geht, jeder Mitarbeiter kann eine Idee einreichen. Geschulte Ideenmanager müssen zu jeder Idee Stellung nehmen und eine Ablehnung immer begründen. So wird sichergestellt, dass alle Ideen gleich ausführlich beachtet werden.

Einzelne Prozesse sowie das Zusammenspiel zwischen den Prozessen bei OTTO werden außerdem regelmäßig in **Prozessteams** und **Turtle-Analysen** überprüft und wo notwendig optimiert.

▶▶ Anlagen-, Prozess- & Transportsicherheit 46

hoch bleibt, wollen wir uns als Unternehmen weiterentwickeln, Lücken schließen und Verbesserungen einleiten, weshalb umfangreiche Folgebesprechungen stattgefunden haben.

Der **OTTO Betriebsrat** hat immer ein offenes Ohr für die Mitarbeiter. Mit 11 Betriebsrats-Mitgliedern und 2 Beauftragten (Jugendvertretung und Schwerbehinderten Vertretung) vertritt der Betriebsrat die Interessen der Belegschaft. In regelmäßige Rats- und Ausschusssitzungen, sowie Treffen mit der Geschäftsleitung werden aktuelle und anstehende Themen behandelt und Inhalte erarbeitet. Die Mitarbeiter werden über den BR-Newsletter, den Podcast des Betriebsrats und in den halbjährlichen Betriebsversammlungen ausführlich informiert.

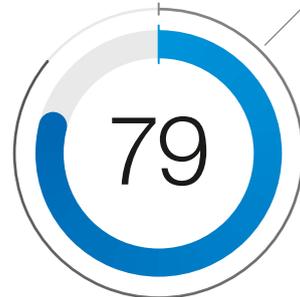
Pilot „Wochen-Check“

Als Test wurde in zwei unterschiedlichen Bereichen über 10 Wochen die Zufriedenheit der Mitarbeiter in der zurückliegenden Arbeitswoche abgefragt, um ein Stimmungsbild zu erhalten und Verbesserungen in der alltäglichen Arbeit vornehmen zu können. Das Interesse der Mitarbeiter war groß, weshalb nun das Konzept verfeinert wird und zukünftig für jeden Bereich die Möglichkeit besteht bedarfsweise den OTTO Wochencheck durchzuführen.

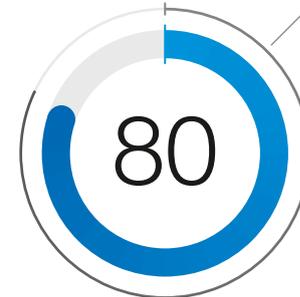
Die Stimmung und das Feedback der Mitarbeiter zu verschiedenen Unternehmensthemen sind ein wichtiges Instrument, um Wünsche und Bedarfe zu identifizieren. 2023 hat die zweite große **Mitarbeiterbefragung** bei OTTO stattgefunden – mit sehr guten Ergebnissen. Damit die Zufriedenheit der Mitarbeiter weiterhin so

„Der Betriebsrat kann helfen. Unser Tun und Handeln konzentrierten sich auf alle Kollegen bei OTTO.“

Leitsatz des OTTO Betriebsrats



Der Arbeitgeberattraktivitäts-Index (Wert zwischen 0 und 100) gibt an, wie stolz die Mitarbeiter auf ihr Unternehmen sind und wie gern sie es als attraktiven Arbeitgeber weiterempfehlen.



Der Motivations-Index (Wert zwischen 0 und 100) gibt an, wie motiviert die Mitarbeiter ihrer Arbeit nachgehen und die Ziele des Unternehmens verfolgen.

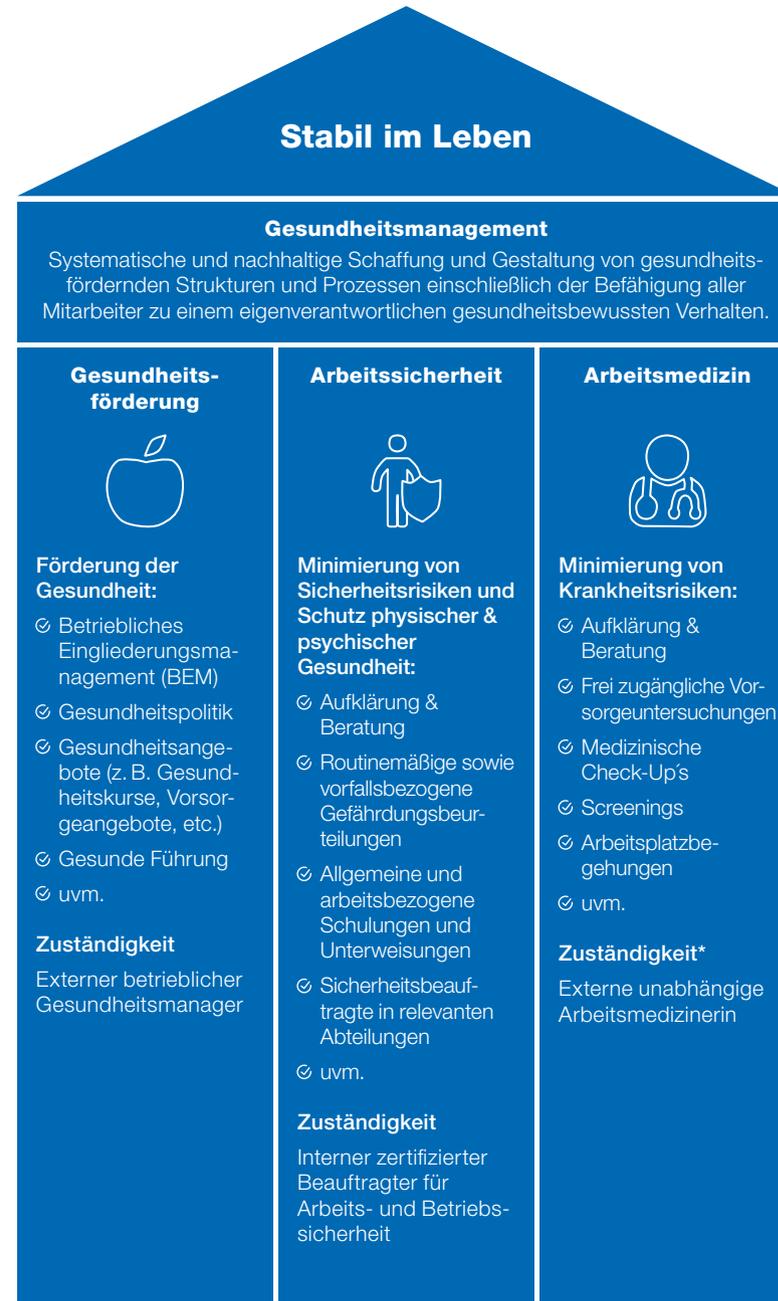
Diversität & Chancengleichheit

Die Vielfalt an Talenten, Einstellungen, Kulturen, Perspektiven, Eigenschaften und Stärken machen OTTO einzigartig und ermöglicht uns ein innovatives Vorgehen. Wir fördern gezielt Diversität und Toleranz im Unternehmen und Wertschätzen alle Menschen unabhängig von ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Behinderung und Religion. Diskriminierendes Verhalten wird weder bei der Einstellung noch im alltäglichen Umgang untereinander oder mit Geschäftspartnern geduldet. Die Einstellung, Bewertung und (Be-)Förderung von Mitarbeitern erfolgen ausschließlich nach Kompetenz, Potential und Leistung, wodurch Chancengleichheit gewährleistet wird.

Stabil im Leben

Bereits 2018 wurde mit „Stabil im Leben“ das umfangreiche OTTO Gesundheitsprogramm ins Leben gerufen. Jährlich wird es durch unser BGM-Team bestehend aus dem internen Arbeitssicherheitsbeauftragten, der Personalleitung, dem Vorsitzenden des Betriebsrats, sowie dem externen betrieblichen Gesundheitsmanager und der externen Betriebsärztin weiterentwickelt, an die Bedürfnisse all unserer Mitarbeiter und an äußere Gegebenheiten angepasst.

Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden sind die Basis für vitale Mitarbeiter. Mit proaktiven Maßnahmen und präventivem Handeln, das weit über das gesetzlich geforderte hinausgeht, beugen wir arbeitsplatzbedingte und allgemeine Gesundheitsrisiken und Arbeitsunfälle vor.



*OTTO hat keinen Zugriff auf die Gesundheitsdaten der Mitarbeiter

Das breite Angebot in den drei Säulen unseres ganzheitlichen Gesundheitsmanagement fängt bei der persönlichen Schutzausrüstung und regelmäßigen Schulungen zur Arbeitssicherheit an und reicht bis hin zu Maßnahmen, die der Förderung von physischer und psychischer Gesundheit dienen, wie beispielsweise Nichtraucher- und Resilienzseminare oder HRV-Messungen und Rücken- & Faszien-Kurse. Das ganze Programm mit vielen weiteren verpflichtenden und freiwilligen Maßnahmen ist für alle Mitarbeiter im Intranet einsehbar. Bei allen Fragen zu „Stabil im Leben“ aber auch zu weiteren persönlichen Anliegen, die die Gesundheit betreffen ist das **BGM-Team** über alle internen Kommunikationskanäle erreichbar.

„Der Mensch ist nicht zum Sitzen gemacht.“

Das **Dynamische Bürokonzept** bietet den Büromitarbeitern verschiedenste Möglichkeiten am Schreibtisch zu arbeiten:

- ✔ Höhenverstellbare Schreibtische
- ✔ Laufbänder
- ✔ Gymnastikbälle
- ✔ Der „HAG Capisco“ Bürostuhl

OTTO Aktiv

Ein paar begeisterte Läufer haben als OTTO Team auch dieses Jahr wieder an gleich mehrere regionalen Läufe wie dem Salzach-Brückenlauf in Burghausen oder dem Chiemsee Firmenlauf teilgenommen. Hierfür wurden von OTTO die Startgebühren übernommen und Lauf-Shirts gesponsert.

OTTO unterstützt nicht nur die Läufer, sondern auch andere Sportler: für alle Veranstaltungen, bei denen es um Bewegung geht, übernimmt OTTO ab 5 Teilnehmern die Startgebühr und sponsert Trikots.

Fahrsicherheitstraining

Unsere Mitarbeiter sollen gut in die Arbeit und wieder nach Hause kommen. Deshalb haben wir im November erstmals gemeinsam mit dem ADAC ein Fahrsicherheitstraining angeboten.

Partner

Unsere familiäre und wertschätzende Unternehmenskultur bildet die Pfeiler für eine langjährige & vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wertschöpfungskette

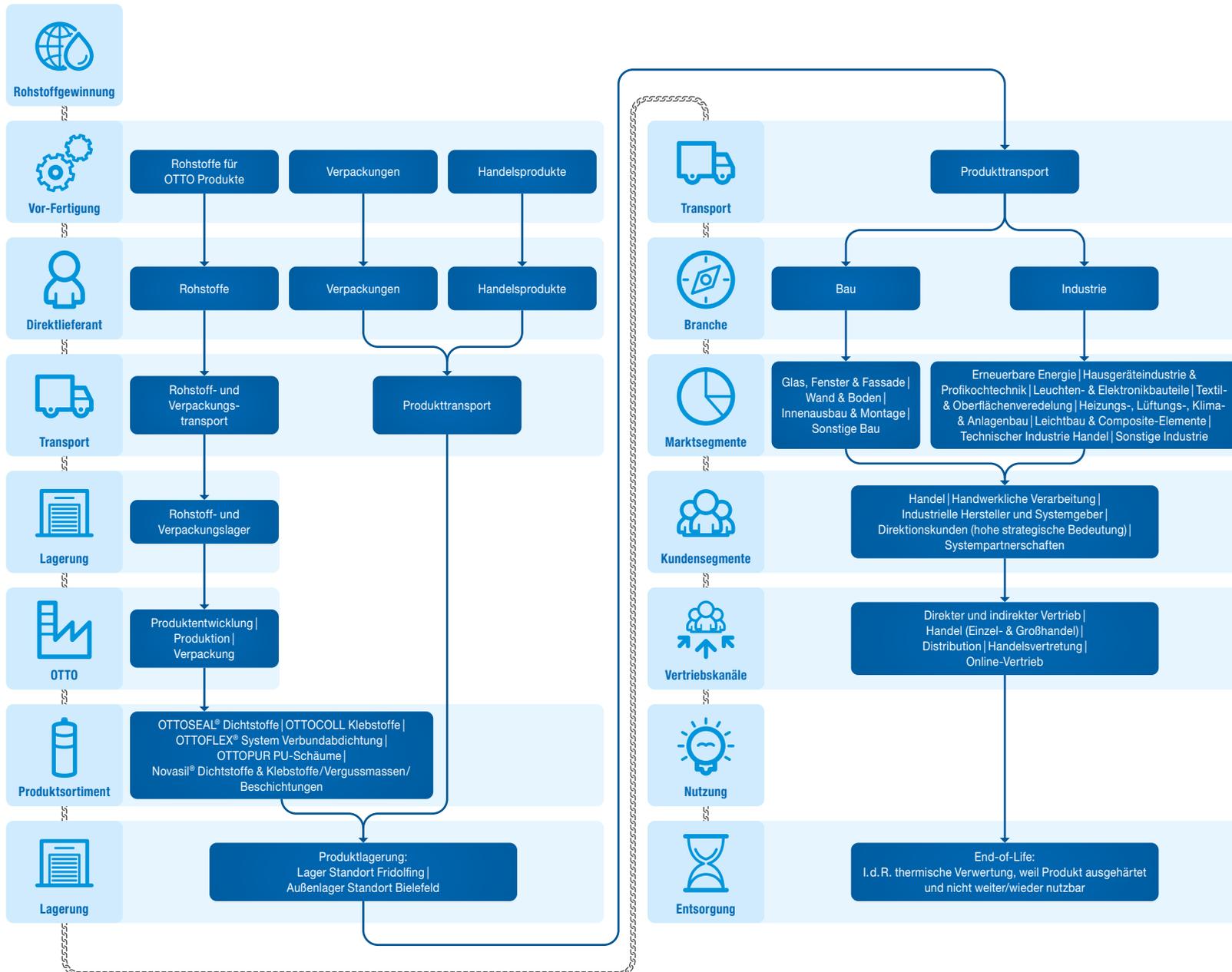
Wir bei OTTO haben einen hohen Anteil an lokalen Lieferanten, welchen wir bestrebt sind, beizubehalten. Unsere Rohstoffe beziehen wir hauptsächlich direkt von Herstellern. Mit all unseren Lieferanten setzen wir auf partnerschaftliche und langjährige Zusammenarbeit.

 OTTOprofil 31 – Perfekt verpackt

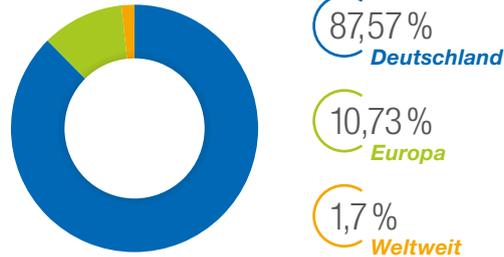
Unsere Produkte vertreiben wir weltweit. Der Hauptabsatzmarkt ist jedoch Deutschland. Entwickelt und produziert werden all unsere Produkte an unserem einzigen Standort in Fridolfing – damit vertreiben wir Qualitätsprodukte 100% „Made in Germany“.

▶▶ Produkte

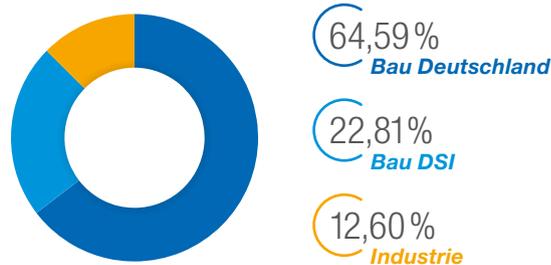
50



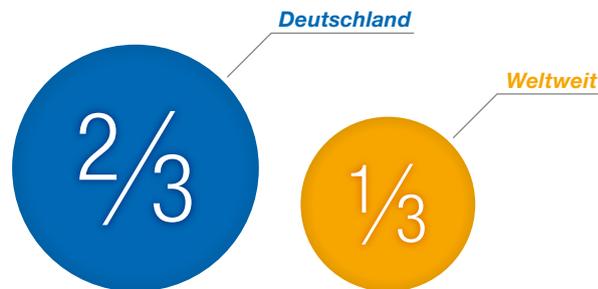
 **Produktbezogene, direkte Lieferanten**



 **Kunden**



 **Absatzmärkte**
in Relation



Einer unserer zuverlässigen und regionalen Partner bei der Lohndienstleistung sind die Pidinger Werkstätten der Lebenshilfe Berchtesgadener Land und die Chiemgauer Lebenshilfe Werkstätten. Sie übernehmen für uns einen Großteil der Etikettierarbeiten auf Kartuschen und Kartons.

Neben unserem umfangreichen Produktsortiment bieten wir unseren Kunden auf deren individuellen Wünschen und Anforderungen zugeschnittene Beratungs- und Serviceleistungen.

 OTTO360° Service-Paket

Um unsere Produktion zu unterstützen, nutzt OTTO vereinzelt Lohndienstleister für die Abfüllung und Verpackung von bestimmten Produkten.

Um vor allem unsere Kunden im Hauptabsatzgebiet Deutschland optimal und zeitnah beliefern zu können, haben wir über einen Dienstleister ein Außenlager in Bielefeld.

Mit unserem Produktsortiment sind wir sowohl Partner für den Bau als auch für die Industrie. Unsere Produktsysteme reichen vom Kleben, über Dichten, Vergießen bis hin zum Beschichten. Neben unserem vorhandenen Leistungsspektrum entwickeln wir gemeinsam mit unseren Kunden auch individuelle und innovative Produktlösungen.

▶ Produkte

50

Wie auch mit unseren Lieferanten setzen wir bei unseren Kunden auf partnerschaftliche und langjährige Zusammenarbeit.

▶ Kunden

38

Nachhaltige Beschaffung

Wie all unsere Bereiche lebt auch unser Einkauf seit jeher sinnbildlich vor, worauf es beim Dichten und Kleben ankommt: auf den Zusammenhalt. Für gesunde Geschäftsbeziehungen mit unseren Lieferanten sind nicht nur konventionelle Beschaffungsüberlegungen wie Qualität und Preis von Bedeutung, sondern auch die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten. Zusammenhalt und der aktive Austausch über sowohl konventionelle als auch nachhaltige Beschaffungsüberlegungen sichert eine erfolgreiche und reibungslose Beschaffung bei OTTO.

Nachhaltigkeitsaspekte werden im öffentlichen Diskurs, der Politik und Wirtschaft immer wichtiger, weshalb wir unseren bisher verfolgten Ansatz wie wir Nachhaltigkeitsaspekte in unseren Beschaffungsprozess integriert und überwacht haben, im Zuge des Projekts „Nachhaltige Unternehmensführung“ auf neue Füße gestellt und ausgeweitet haben. Damit wollen wir weiter verantwortungsvolle Beschaffung fördern und mehr Transparenz in unserer Lieferkette schaffen.

Im Jahr 2022 und 2023 haben wir ein Nachhaltigkeitsmonitoring für unsere Lieferanten und anderen Geschäftspartner aufgebaut und auf bestehende Lieferanten ausgerollt.

Im Jahr 2024 werden wir das Nachhaltigkeitsmonitoring mit seinem sechsstufigen Prozess als integralen Bestandteil in unseren Beschaffungsprozess implementieren. Damit werden Nachhaltigkeitskriterien bei der Lieferantenauswahl zukünftig aktiv berücksichtigt und eine umfangreiche und regelmäßige Risikoanalyse unserer Lieferkette durchgeführt.

Partnerschaftliche Zusammenarbeit ist schon immer einer der Grundpfeiler unserer Lieferantenbeziehungen. Deshalb legt OTTO auch großen Wert auf einen verantwortungsvollen und fairen Umgang mit seinen Lieferanten sowie auf ein Handeln nach moralischen und sozialen Grundsätzen, wie es auch im Verhaltenskodex und der darin enthaltenen Menschenrechtserklärung zum Ausdruck kommt.

» OTTO Verhaltenskodex

8

*Lokale Beschaffung trägt dazu bei, dass wir den Großteil unserer Rohstoffe, Verpackungen und **Handelswaren** aus Ländern mit bereits hohen Sozial- und Umweltstandards beziehen.*

Diese Werte und Verhaltensgrundsätze zu den Themenbereichen: Verhalten im geschäftlichen Umfeld, Menschen- & Grundrechte, Arbeitsstandards, Umweltschutz und Produktverantwortung, gibt OTTO seit Ende 2022 proaktiv mit Hilfe des OTTO Verhaltenskodex für Geschäftspartner an seine Lieferanten weiter und verpflichtet diese zur Einhaltung desselben Schutzniveaus.



» Tabelle Ziele

17



„Wir ruhen uns nicht auf den bisherigen Erfolgen aus, sondern stellen uns frühzeitig den Veränderungen im Markt.“

Marc Wüst
Vertriebsleiter Industrie
Hermann Otto GmbH

„Die starke Persönlichkeit unserer Mitarbeiter ist nicht austauschbar. Das ist der Vorteil, den wir gezielt einsetzen können.“



Gerhard Koch
Vertriebsleiter Bau Deutschland
Hermann Otto GmbH



„Wir bauen weiterhin auf Verlässlichkeit, Ehrlichkeit und Langfristigkeit in der Beziehung zu unseren Kunden anstatt auf schnelle Geschäfte ohne entsprechende Nachhaltigkeit.“

Oliver Suttner
Vertriebsleiter Bau International
Hermann Otto GmbH

 OTTOprofil 32 – Drei Köpfe, eine Richtung: Zukunft

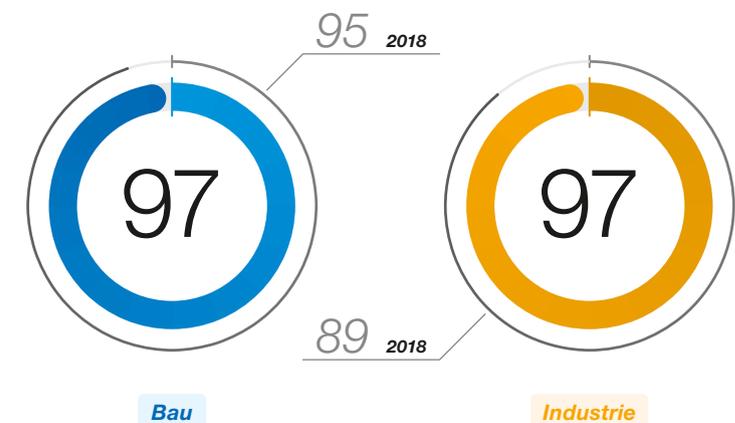
Kunden

Oberstes Gebot bei OTTO ist die Produktqualität und der Service für unsere Kunden.

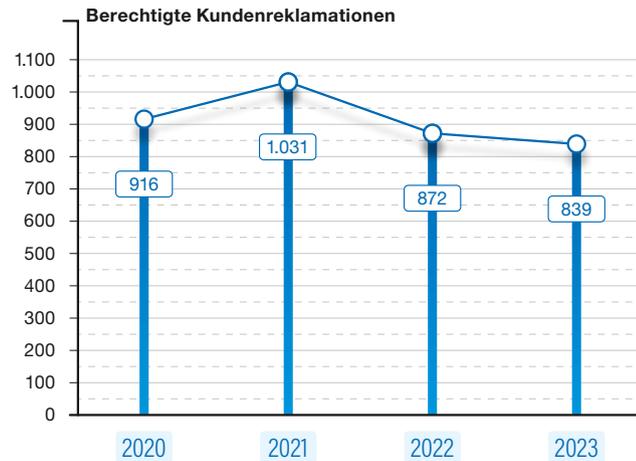
Kundenzufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist uns sehr wichtig. Bei unserem Angebot wollen wir sicher sein, dass wir uns bestmöglich an den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden orientieren. Aus diesem Grund haben wir – wie auch schon 2018 – im Frühjahr 2023 eine Kundenbefragung mit Hilfe eines externen Dienstleisters durchgeführt. Daraus konnten wertvolle Erkenntnisse über unser aktuelles Angebot gewonnen werden. Auch Anregungen und Verbesserungen für die Zukunft haben wir mitgenommen und bereits einige kleinere als auch größere Neuerungen eingesteuert.

Markenzufriedenheit



Eine geringe und fallende Anzahl an Reklamationen zeugt ebenfalls von einer hohen Zufriedenheit und bester Produktqualität.



Kundenkommunikation

Für eine vertrauensvolle und enge Beziehung gehen wir regelmäßig mit unseren Kunden ins Gespräch. Insbesondere unsere Außendienstmitarbeiter im Vertrieb pflegen einen ausführlichen Kontakt vor Ort, aber auch telefonisch mit den Kunden. Dies ist durch unser europaweites Netz an Außendienstkollegen und Handelsvertretungen auch in der Landessprache des jeweiligen Kunden möglich.

Auch auf Messen, bei Fachveranstaltungen und über Social Media suchen wir ganz konkret den Austausch mit unseren Geschäftspartnern, um Anregungen und Wünsche, Lob und Kritik zu erhalten.



OTTOprofil – Das OTTO Kundenmagazin



In unserem Kundenmagazin informieren wir Händler, Handwerker und andere interessierte Leser einmal im Jahr über spannende Themen rund um OTTO.

2023 erstrahlte das OTTOprofil im neuen Look und mit dem Titelthema „FOKUS“ wurden breite Themenfelder ins Visier genommen.

Das OTTOprofil ist ein Printmagazin. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, dass es mit der Neu-Auflage zukünftig nur noch einmal jährlich anstatt zweimal jährlich erscheinen wird.

OTTOprofil – Das OTTO Kundenmagazin

Unser Schulungsmanagement teilt ihr Profi-Wissen auch mit Berufsschülern im Rahmen der Ausbildung.

Schulungen für Kunden und Anwender

Mit unseren Schulungen vermitteln wir viel Know-how rund um Dicht- und Klebstoffe.

OTTO Schulungen

- ✔ Grundlagen- und Praxisschulung „Kleben“ und „Verfugen“
- ✔ Profi-Schulung „Verfugen“
- ✔ Profi-Schulung „OTTOFLEX®“
- ✔ **NEU ab 2024:** Profi-Schulung „Bauanschluss“
- ✔ Individuelle Schulungen

Unser Schulungsangebot umfasst von Grundlagenschulungen bis hin zu Profi-Schulungen ein breites Angebot, das in verschiedenen Schulungsformaten Wissen vermittelt. In den Schulungen werden die Teilnehmer zum einen mit theoretischen Grundlagen und technischem Hintergrundwissen vertraut gemacht. Aber auch die materialsparende Anwendung und qualitativ hochwertige Verarbeitung wird den Teilnehmern beigebracht.

Darüber hinaus bieten wir auch individuelle, speziell auf die jeweiligen Anforderungen angepasste Schulungen wahlweise direkt bei den Schulungsteilnehmern vor Ort oder in unserem Schulungszentrum in Fridolfing an.

Auch bei der Durchführung unserer Schulungen sind uns nachhaltige Aspekte wichtig:

- ✔ Optimierter Schulungs- & Routenplan, um Fahrstrecken zu reduzieren
- ✔ Wiederverwendbare Schulungsexponate, bei denen selbst die Fugen aus der letzten Schulung verwendet werden, um den Teilnehmern das richtige Entfernen einer bestehenden Fuge zu vermitteln
- ✔ Durchführung von Online-Schulungen insbesondere bei reinen Theorieschulungen

„Mit unseren Schulungen schaffen wir in vielerlei Hinsicht einen Mehrwert für die Teilnehmer aber auch für die Umwelt. Angefangen bei der Auswahl des passenden Produkts, das relevant für die Langlebigkeit ist, lernen die Schulungsteilnehmer wie wichtig der richtige Anschnitt der Düse und andere Aspekte bei der Verarbeitung sind, um zum Beispiel so wenig wie möglich überschüssiges Material beim Abziehen einer Fuge zu haben. Neben vielen weiteren technischen Informationen zu unseren Produkten vermitteln wir den Teilnehmern auch wie wichtig hochwertiges Arbeiten ist, denn mit beispielsweise gut abgedichteten Fenstern lässt sich zukünftig Energie sparen.“

Auszug aus einem Gespräch mit dem OTTO Schulungsleiter

Mit den Anwendungsvideos auf unserer Website und auf unserem Instagram-Kanal, die wir teils in Kooperation mit verschiedenen Influencern erstellen, zeigen wir praxisnah den richtigen Einsatz und die Verarbeitung von Dicht- und Klebstoffen. Mit den Videos teilen wir frei zugänglich und unkompliziert unser Profi-Wissen mit unseren Kunden, den Kunden unserer Kunden, aber auch Nicht-Profi-Anwendern. So unterstützen wir die Anwender bei einer hochwertigen Verarbeitung unserer Qualitätsprodukte.

 Anwendungsvideos

Kundenstimmen

Kunst trifft Silikon



„Eine gleichbleibende Qualität und eine hohe Farbvielfalt sind für meine Silikon-Arbeiten maßgeblich, denn sie leben von der farblichen Nuancierung und der feinen Ausarbeitung. Das ist der Grund, warum ich nur Produkte von OTTO verwende.“

Helga Dohmen

 Mein Projekt mit OTTO – Kunst trifft Silikon

AirSlide-Dachfenster mit Cabrio-Effekt



„Die Zusammenarbeit mit OTTO war super. Die Mitarbeiter in der Anwendungstechnik und der Außendienst von OTTO haben sich für unser AirSlide begeistert, um gemeinsam die bestmögliche, praktikabelste und dauerhafteste Lösung zu finden.“

Robert Kalteis, Produktentwickler

Ausführendes Unternehmen:

ExtremeLine, eine Marke der S. E. System Electronic GmbH

 Mein Projekt mit OTTO – AirSlide-Dachfenster mit Cabrio-Effekt

Kundenstimmen aus der Befragung 2023

„Qualität, guter Ruf bei den Handwerkern (die wollen eigentlich alle die Marke OTTO), unkomplizierte Bestellabwicklung und schnelle Lieferung.“

„Ich finde die saubere Verarbeitung gut und die Ergiebigkeit der Produkte, die kurze Lieferzeit und die Farbauswahl.“

„Design sehr gut und Kataloggestaltung, Abwicklung und Kundenbereich ist tip top. Regelmäßige Besuche von Vertrieblern.“

Gemeinschaft

Mit einer aktiven, nachhaltigen Unternehmensführung übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung.

Achtung der Menschen- und Grundrechte

Bei wirtschaftlichen Handlungen besteht immer auch ein menschenrechtliches Risiko. Daher betrachten wir den Schutz von Menschen- und Grundrechten als zentrales Element unserer unternehmerischen Verantwortung. Wir haben den Anspruch all unsere Geschäfte unter Einhaltung höchster sozialer und ethischer Standards zu führen. Dabei halten wir mindestens die gesetzlichen Regelungen ein und orientieren uns an verschiedene allgemeine Standards:

- ✔ Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen
- ✔ Allgemeinen Erklärung für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen
- ✔ Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte
- ✔ Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
- ✔ Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)

In Fällen, in denen internationale Menschenrechte von lokalen Gesetzen eingeschränkt werden, sind wir bestrebt, die Prinzipien hinter den internationalen Standards zu fördern, ohne dabei mit

örtlichen Gesetzen in Konflikt zu geraten. Sofern lokale Gesetze über die internationalen Standards hinausgehen, befolgen wir diese.

Im OTTO Verhaltenskodex, welcher ein wesentlicher Bestandteil der OTTO Unternehmenspolitik ist, wird im Kapitel Menschen- und Grundrechte unseren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und dem gesellschaftlichen Umfeld eine klare Vorstellung von den Grundprinzipien und Werten in Bezug auf die Achtung von Menschenrechten, nach denen wir Handeln und für die wir uns einsetzen vermittelt. Von jedem bei OTTO wird erwartet, dass er seine Kollegen und Ansprechpartner bei Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern mit der gleichen Würde und dem Respekt behandelt, wie er selbst behandelt werden möchte und mindestens, wie es im OTTO Verhaltenskodex festgelegt ist. Auch wird erwartet, dass lokale Sitten und gesellschaftliche Werte in Zusammenarbeit mit anderen Ländern beachtet und respektiert werden.

▶▶ OTTO Verhaltenskodex

8

OTTO Hinweisgebersystem

Unter dem Motto: „Schau hin – denk mit“ haben wir 2023 unser OTTO **Hinweisgebersystem** eingeführt. Damit bieten wir Hinweisgebern die Möglichkeit, sicher und geschützt Meldungen über Gesetzes- und Regelverstöße bei und durch OTTO abzugeben, ohne Repressalien befürchten zu müssen. Das **Hinweisgebersystem** ergänzt und erweitert damit die bereits bestehenden nur intern für Mitarbeiter zugänglichen Möglichkeiten Hinweise zu melden. Mit dem digitalen **Hinweisgebersystem** als Beschwerdemechanismus ist es nun sowohl internen als auch externen Personen jederzeit möglich anonym oder personalisiert potenzielle

oder tatsächliche Verstöße weiterzugeben. Die Hinweise werden von qualifizierten und geschulten Mitarbeitern in Einklang mit den geltenden Gesetzen untersucht.



Seit Einführung des OTTO **Hinweisgebersystems** haben wir trotz umfangreicher, ausführlicher und verständlicher Kommunikation keine Meldungen verzeichnet.

 OTTO Hinweisgebersystem

OTTO unterstützt

Wir unterstützen Vereine, kulturelle Veranstaltungen und soziale Projekte. Dabei gibt es Aktionen, für die wir uns seit Jahren regelmäßig einsetzen, aber auch einmalige und anlassbezogene Aktionen und Projekte, die gefördert werden.

Vor allem auch lokale Themen beschäftigen uns als Heimat- und Familienorientiertes Unternehmen und unsere Mitarbeiter. Wir nutzen unsere Reichweite an über 480 Mitarbeiter, um auf Spendenaktionen und sozial wichtige und lebensrettende Themen aufmerksam zu machen. Aus diesem Grund haben wir aufgrund eines lokalen, aktuellen Schicksals im Herbst 2023 zur Registrierung als Stammzellenspender bei der DKMS aufgerufen.

Packen für die Johanniter Weihnachtstrucker



Jedes Jahr packen wir OTTO Mitarbeiter gemeinsam für die Johanniter Weihnachtstrucker und helfen dadurch Menschen in Südosteuropa und Deutschland.

Die Pakete werden in den Zielländern durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer an wirtschaftlich schwache Familien, Schul- und Kindergartenkinder, Menschen mit Behinderung, in Armenküchen und in Alten- und Kinderheimen überreicht. Für viele Menschen sind die Pakete ein kostbares Zeichen der Hoffnung – ein Zeichen, dass sie in ihrer Not nicht vergessen sind.

OTTO als Unternehmen leistet einen Spendenbeitrag, aber auch jeder Mitarbeiter kann sich mit einem eigenen Spendenbeitrag beteiligen.

Lokale Gemeinschaft – Anwohner

Der Standort von OTTO befindet sich mitten im Dorf von Fridolfing. Die Zusammenarbeit und Abstimmung bzgl. unserer Gebäude, mögliche Auswirkungen und notwendige Schutzmaßnahmen mit der Gemeinde ist daher ein wichtiger Bestandteil. Unserer Informationspflicht gegenüber den Anwohnern kommen wir bei allen potenzielle oder tatsächliche Auswirkungen nach. Die Geschäftsführung hat immer ein offenes Ohr für Anliegen und auch das OTTO **Hinweisgebersystem** steht der lokalen Gemeinschaft frei zugänglich zur Verfügung.

Weitere Aktionen und Projekte

-  Sponsor bei bspw. Jubiläumsfesten der umliegenden Vereine
-  Aktive Unterstützung der Jugendarbeit des TSV Fridolfing
-  Mitglied im Förderverein Salzachlinik e. V. Fridolfing
-  Mitglied im Schulförderverein Salzachtal

05

Umwelt

Inhalt

Umweltschutz	45
Klimaschutz und CO ₂ -Fußabdruck	46
Kreislaufwirtschaft	48

Umweltschutz

Mit unseren Umweltschutzmaßnahmen arbeiten wir daran, die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf die Umwelt zu minimieren. Bereits seit 2002 haben wir ein Umweltmanagementsystem gemäß ISO 14001 und setzen uns für die Umweltaspekte aus dem Umweltprogramm technisch mögliche und wirtschaftlich sinnvolle Ziele, welche stetig auch an die äußeren Gegebenheiten angepasst werden. Umweltschutz ist ein kontinuierlicher Prozess in dem wir als produzierendes Unternehmen mit der Produktion als Haupteinflussbereich unsere negativen Umweltauswirkungen fortlaufend reduzieren und im besten Fall verhindern.

Der Umweltschutz hat viele wichtige Facetten. Zwei dieser Facetten, der Klimaschutz und die Kreislaufwirtschaft, werden aufgrund der besonders gewichtigen Bedeutung in separaten Unterkapiteln dieses Nachhaltigkeitsberichts behandelt.

Lärm und Geruch

Obwohl all unsere Grundstücke mit Ausnahme der OTTO Villa (ausschließlich Bürogebäude) als Gewerbegebiet klassifiziert sind, befinden sich zwei der Gebäude direkt neben Wohnsiedlungen. Die Rücksichtnahme auf die Anwohner nehmen wir sehr ernst. Lärmgrenzwerte der aktuellen TA Lärm werden eingehalten und die Einhaltung durch regelmäßige Lärmmessungen überprüft. Falls notwendig wird mit Verbesserungsmaßnahmen gesteuert. Selbes gilt für Geruchsbelästigungen. Alle Mitarbeiter sind angewiesen Belastungen durch Lärm und Geruch so gering wie möglich zu halten.

Luft und Boden

Zum Schutz von Boden- & Abwasserbelastungen sind, wo notwendig – bei den Verladestationen, dem Rohstoff- & Produktlager sowie der Produktion – Schutzvorkehrungen getroffen.

Über den Jahreswechsel 2022/2023 haben wir begonnen unter Einhaltung aller Auflagen aus den BImSchG-Bescheid eine neue Abgasreinigungsanlage zu installieren und damit das Abgasreinigungssystem auf den neuesten Stand zu bringen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Ende des ersten Quartals 2024 abgeschlossen.

Seitdem OTTO in Fridolfing ist, gab es noch keine Zwischenfälle, die zu Boden- und Abwasserbelastungen geführt haben oder führen könnten.

Grün- & Blühflächen wo immer möglich



Nicht nur die Bienen und Vögel freuen sich über blühende Wiesen und schattige Plätzchen, sondern sie sind auch etwas für das Auge der Anwohner und Vorbeifahrenden, in den OTTO Parks unter den Bäumen verbringen die Mitarbeiter von Frühling bis Herbst gerne die Mittagspause.

An allen relevanten Stellen sind Lärmschutzwände installiert.

Um das notwendige, in den Prozessen festgelegte Sicherheitsniveau technisch und organisatorisch zu gewährleisten, werden Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt und Arbeitsanweisungen erstellt.

Anlagen-, Prozess- und Transportsicherheit

Sichere Anlagen und Prozesse, die bekannt und verständlich sind, sowie eingehalten werden, sind notwendig, um Gefahren für die Gesundheit und Umwelt vorzubeugen.

Um sowohl Gefahren im Produktionsablauf und Arbeitsunfälle zu minimieren als auch Produktionsausfälle zu verhindern, werden alle Anlagen und Geräte regelmäßig geprüft. Diese Prüfungen erfolgen nach einem festgelegten Prozess, mit Hilfe von Prüf- und Wartungsplänen je Anlage. Alle Prüfungen und Wartungen werden detailliert dokumentiert. Auch die zugrunde liegenden Prozesse werden turnusmäßig in Prozessteammeetings und **Turtle-Analysen** auf Aktualität, Anwendbarkeit und Effizienz kontrolliert.

▶▶ Dialog & Mitarbeiter einbinden

31

Betroffene Mitarbeiter in den Laboren, der Produktion und dem Lager erhalten laufend Unterweisungen und Schulungen zum sicheren Umgang mit Anlagen, Chemikalien, Gefahrstoffen und zur Einhaltung der Arbeitsanweisungen. Damit wollen wir erreichen, dass menschliche Fehler möglichst vermieden und technische Mängel frühzeitig erkannt beziehungsweise eingetretene Defekte schnellstmöglich behoben werden können.

Als direkten Ansprechpartner gibt es in den entsprechenden Bereichen speziell geschulte Sicherheitsbeauftragte. Die bestellten Sicherheitsbeauftragten dienen als eine Art verlängerter Arm der Arbeitssicherheits-, Gefahrstoff- und Gefahrgutbeauftragten und unterstützen diese Funktionen zum Beispiel bei der Durchführung von Maßnahmen zur Sicherheit, bei der Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsanweisungen und Benutzung der Schutzeinrichtungen und -ausrüstungen.

Die Lagerung sowie der Transport von Gefahrgütern unterliegen weltweit gesetzlichen Vorschriften. Einige unserer Produkte werden als gefährlich eingestuft, wodurch die strengen Vorschriften für Lager- und Transportsicherheit eingehalten werden müssen. Unser Gefahrgutbeauftragter sorgt dafür, dass in unserem Lager nichts passiert und die Produkte ohne Schäden und mit den erforderlichen Kennzeichnungen und Sicherheitsinformationen zu unseren Kunden gelangen.

Klimaschutz und CO₂-Fußabdruck

Wir entwickeln OTTO als Unternehmen und unsere Produkte stetig in Richtung einer klimaneutralen Zukunft weiter und berücksichtigen dabei auch unsere Wertschöpfungskette. Wir setzen dort an, wo wir den größten Hebel haben und arbeiten uns Schritt für Schritt durch Vermeidung, Reduzierung und wo unvermeidbar Kompensation von Emissionen hin zur **Klimaneutralität**.

▶▶ Tabelle Ziele

17

Energie

Durch kontinuierliche Verbesserung unserer Energieeffizienz und den verstärkten Einsatz von Strom und Wärme aus erneuerbaren Quellen für unsere Gebäude und die Produktion, konzentrieren wir uns zunächst auf das direkt Beeinflussbare.

Mit unserem Energiemanagement orientieren wir uns an der ISO 50001. Um Einsparpotenziale zu identifizieren und den Fortschritt zu überwachen, werden durch externe Auditoren regelmäßig Energieaudits gemäß DIN 16247-1 durchgeführt.

Bei unseren neuen Gebäuden und Produktionsanlagen achten wir bereits in der Planung und dem Bau auf höchste Energieeffizienz und Optimierung, sodass hier von Anfang an energiebedingte Emissionen vermieden werden. Jährlich werden in unserem Umweltprogramm sowohl kleine als auch große Energiesparmaßnahmen und Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung bei den bestehenden Gebäuden und Anlagen festgelegt.

Ausgewählte und umgesetzte Maßnahmen der letzten Jahre:

- ✔ Nutzung einer Grundwasser Kühlung/Heizung am Standort Kaltenbrunn
- ✔ Fernwärme durch Hackschnitzel für die Standorte Krankenhausstraße und Schwalbenweg
- ✔ Nutzung von Wärmerückgewinnung bei unseren Kompressoren, um den Effizienzgrad zu erhöhen
- ✔ Austausch bestehender durch effizientere Motoren in der Produktion
- ✔ Zwei Photovoltaik-Anlagen: teils wird der Strom eingespeist, teils selbst genutzt
- ✔ Optimierte Steuerung von Lüftungen (laufend) z. B. durch Zeitschaltungen, Rückbau nicht genutzter Leitungen
- ✔ Optimiertes Lichtmanagement und Austausch von Leuchtmittel (laufend)

Der Anteil unseres zugekauften Stroms beträgt 2023 95 % des gesamten Stromverbrauchs. Von dem zugekauften Strom liegt der Anteil der Energiequellen aus erneuerbarer Energie lediglich bei 18,8%.

Hier haben wir Handlungsbedarf:

- ✔ Bis Ende 2025 wollen wir zwei weitere PV-Anlagen mit jeweils mindestens 200.000kWh installieren, um den Anteil unseres zugekauften Stroms weiter zu senken
- ✔ Bis Ende 2026 wollen wir bei dem verbleibenden zugekauften Strom nur noch 100 % Ökostrom (= Strom zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen) beziehen

Der OTTO CO₂-Fußabdruck

WIR ARBEITEN DARAN: DER CO₂-FUSSABDRUCK UNSERER PRODUKTE

Für erste ausgewählte Produkte stellen wir bis Mitte 2025 den Product Carbon Footprint zur Verfügung.

Bis dahin können die umweltrelevanten Eigenschaften für 74 Bau-Produkte in den Umweltproduktdeklarationen (EPD) eingesehen werden. Für viele weitere Produkte gibt es darüber hinaus Nachhaltigkeitsdatenblätter.

 OTTO Hinweisgebersystem

Außerdem sind viele unserer Produkte bereits jetzt mit dem **EMICODE®** gekennzeichnet.

▶▶ Produkte

50



Um die Klimaschutzziele aus unserer Nachhaltigkeitsstrategie zu erreichen, haben wir begonnen, unsere direkten (Scope 1) und indirekten (Scope 2) Treibhausgasemissionen zu erfassen. Der größte Block bildet dabei der zugekaufte Strom als Teil des Scope 2, wofür bereits Maßnahmen eingeleitet wurden, um hier gegenzusteuern.

Im Jahr 2024 werden wir die Treibhausgasbilanz um die sonstigen indirekten (Scope 3) Treibhausgasemissionen ergänzen und damit vervollständigen. Anschließend wird eine Klimastrategie mit wissenschaftlich basierten Reduktionszielen erstellt und mit entsprechenden Maßnahmen ehrgeizig verfolgt.

Kreislaufwirtschaft

Die Wichtigkeit der Entkopplung des Wirtschaftswachstums vom Verbrauch endlicher, natürlicher und fossiler Ressourcen und das Handeln nach den allgemeinen Grundsätzen der 9 R (Refuse, Rethink, Reduce, Reuse, Repair, Refurbish, Remanufacture, Repurpose, Recycle) ist uns bewusst. Zuweilen fällt es der Chemie-Branche und so auch uns jedoch noch schwer, hierfür Ansätze zu finden. Dennoch sind wir nicht untätig und arbeiten daran bereits eingeleitete Maßnahmen kontinuierlich zu bearbeiten, weiterzuentwickeln und Neues umzusetzen.

Wir gestalten unsere Abfallwirtschaft aktiv nach den Grundsätzen des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes und unterstützen eine zirkuläre Wirtschaft durch die proaktive Übernahme der Verantwortung und Handhabung für die am Standort, bei der Produktion und durch unsere Produkte anfallenden Abfälle. Zum Erfassen und Überwachen abfallbezogener Daten wird jährlich eine Abfallbilanz erstellt.

Grundsätze der Abfallwirtschaft

Das oberste Gebot in der Abfallkette ist die **Abfallvermeidung**. Die Prozesse am Standort und in der Produktion werden kontinuierlich dahingehend verbessert, dass möglichst wenig Abfall anfällt. Wo dennoch Abfall anfällt, versuchen wir diesen **wiederverwerten**. Abfall, den wir nicht wiederverwerten können, sammeln wir sortenrein, sodass dieser einer geeigneten Recyclinganlage zur stofflichen Verwertung zugeführt werden kann. **Stoffliches Recycling** ist nicht überall möglich – dieser Abfall wird dem **thermischen Recycling** zugeführt. Nur Abfälle, für die kein sinnvolles Recycling möglich ist oder welche nicht anderweitig verwendet werden können, werden in einer Sondermüllverbrennung **beseitigt**.

Um die Abfallreduzierung, -vermeidung und die Möglichkeiten zur Wiederverwertung weiter zu optimieren führen wir noch bis März 2024 eine Abfallstromanalyse durch. Mit den hieraus gewonnen Erkenntnissen werden wir weiterarbeiten und unsere Ziele und Maßnahmen im Bereich Abfall- und Kreislaufwirtschaft ergänzen.

Dicht- und Klebstoffabfall aus der Produktion oder bereits genutzte, ausgehärtete Produkte lassen sich aufgrund der Beschaffenheit leider nicht wieder verwenden und nur schwer recyceln. Aktuell wird dieser Abfall der thermischen Verwertung

zugeführt. Wir sind jedoch laufend auf der Suche nach Möglichkeiten und ausgereiften Verfahren, um auch hier ökologischer agieren zu können.

Unseren aktuellen Fokus legen wir zum einen auf die Kreislauf-führung der Produkt-, Um- und Transportverpackungen. Von den Kartuschen bis zu den Rundschnüren führen wir schrittweise – wo technisch möglich und sinnvoll – kreislauffähige Alternativen ein.

► Produkte

50

Zum anderen sorgen wir mit qualitativ hochwertigen Produkten mit funktioneller Langlebigkeit dafür, dass die Bauwerke und andere Produkte, in denen unsere Dicht- und Klebstoffe verwendet werden, ebenfalls beständig sind. Ein Austausch ist seltener notwendig, wodurch Rohstoff- und Materialeinsatz reduziert, Abfall vermieden und der ökologische Fußabdruck verkleinert wird.

Bereits umgesetzte, ausgewählte Maßnahmen:

Vermeidung

- ✔ Umstellung auf elektronischen Rechnungsversand
- ✔ Umstellung der Auftragsbearbeitung auf fast ausschließlich digitale Prozesse

Wiederverwertung

- ✔ Upcycling von Altkartonagen durch eine Verpackungspolstermaschine zu Füllmaterial für den Versand
- ✔ Wiedereinarbeiten von Restmengen und Fehlchargen

Recycling

- ✔ Rohstoff-IBC werden mit Hilfe eines Wiederinstandsetzungs-Services durch einen Partner sortiert, gereinigt, repariert, rekonditioniert und für erneuten Gebrauch aufbereitet

Wir schulen die Inhalte und Umsetzung der Abfallrichtlinie einmal jährlich bei allen betroffenen Mitarbeitern.

06

Produkte

A 210

Überstreichbar



Maleracryl
Painters' acrylic
Mastic acrylique pour
peintres
Schlösseracryl

Keine Vergilbung/
Vergilbung
Elastisch

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

Sanitär-Silikon
Bathroom silicone
Silicone sanitaire
Sanitairesilicone

- ✓ Langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel und Bakterien

OTTO
CHEMIE
DICHTEN & KLEBEN

Naturstein-Silikon
natural stone silicone
silicone pierre naturelle
atuursteen silicone

- ✓ Keine Randzonen-
verschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel

OTTO
CHEMIE
DICHTEN & KLEBEN

Extrem wasserbeständig
OTTO SEAL® A 205
Überstreichbar
PREMIUM
Hybrid-Klebstoff
Hybrid adhesive
Colle hybride
Hybride lijm

- ✓ Natursteinverträglich
- ✓ Elastische Klebungen
- ✓ Halftet auf feuchten Untergründen

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® S 105
Überstreichbar
PREMIUM
cryl-Dichtstoff
Acrylic sealant
Pasta acrylique
Aryl alkoholreagiert

- ✓ Keine Vergilbung/
grünung
- ✓ Sehr elastisch
- ✓ Formungs- und
Beständig

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® S 105
Sehr gute
Verarbeitbarkeit
Sanitär-Silikon
Bathroom silicone
Silicone sanitaire
Sanitairesilicone

- ✓ Langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

Hoch abriebfest
OTTO SEAL® S 130
Ezzenzielle Metallhaftung
PREMIUM
Bau-Silikon
Construction silicone
Silicone de construction
Bouwsielicone

- ✓ Sehr gute Haftung auf
vielen Untergründen
- ✓ Exzellente Früh-
beanspruchbarkeit
- ✓ Nicht korrosiv

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® S 130
Ezzenzielle Metallhaftung
SPEZIAL
Reiniger von
RLT-Silikon
Silicone for clean
RLT ventilation
sielone pour salles
de bains
Sielone voor clean
in RLT-ventiel
inst.

- ✓ Geruchsarm
- ✓ Nicht korrosiv
- ✓ Gute chemische
Beständigkeit

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® S 130
Okologisch unbedenklicher
Schimmelerschutz
SPEZIAL
Sanitär-Silikon
Bathroom silicone
Silicone sanitaire
Sanitairesilicone

- ✓ Geruchsarm
- ✓ Natursteinverträglich

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® S 17
Hohe Temperatur-
beständigkeit
SPEZIAL
Sanitär-Silikon
Bathroom silicone
Silicone sanitaire
Sanitairesilicone

- ✓ Extrem elastisch
- ✓ Gute Chemikalien-
Beständigkeit
- ✓ Hörtet praktisch
schwindfrei aus

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO COLL® A 265
TopFix
Schnelles Fixieren
SPEZIAL
Naturstein-Silikon

- ✓ Keine Randzonen-
verschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® M 390
Hoch beanspruchbar
SPEZIAL
Naturstein-Silikon

- ✓ Keine Randzonen-
verschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO SEAL® S 80
Geruchsarm
SPEZIAL
Naturstein-Silikon

- ✓ Keine Randzonen-
verschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

OTTO COLL® S 85
Überstreichbar
PREMIUM
Hybrid-Klebstoff
Hybrid adhesive
Colle hybride
Hybride lijm

- ✓ Keine Randzonen-
verschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

Inhalt

Produktqualität und -sicherheit

51

Produktqualität und -sicherheit

Unsere Produkte haben einen Einfluss auf die Umwelt, die Wohn- gesundheit und auch auf die Qualität anderer Produkte ver- schiedener Industrien. Als Lösungsanbieter gehen wir nicht nur auf die konkreten Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden ein, sondern reduzieren von vornherein im Rahmen der technischen Möglichkeiten negative Einflüsse und bauen jeden positiven Einfluss bestmöglich aus. Premium Qualität ist dabei ebenso wichtig wie eine für Mensch und Umwelt gefahrlose Anwendung der Produkte.

Innovationen und verantwortungsvolle Rohstoffwirtschaft

Nachhaltige Innovationen sind für uns nicht nur neue oder ver- besserte Produkte, sondern auch Services und wertschöpfungs- kettenübergreifende Prozesse, die wirtschaftlich sinnvolles mit positivem Einfluss auf die Umwelt und Gesellschaft verbinden. Aus diesem Grund bieten wir in unserem großen Kernsortiment nicht nur einzelne Produkte, sondern auch aufeinander abgestimmte Produktsysteme und ergänzende Services wie Schulungen an. Details bei Produkt- und Verarbeitungseigen- schaften machen oftmals den Unterschied. Deshalb helfen wir unseren Kunden ihre Innovationen, die wiederum positiv für die Umwelt und Gesellschaft sind, umzusetzen, indem wir gemeinsam individuelle, innovative Produktlösungen entwickeln.

► Schulungen für Kunden und Anwender

40

In unseren Innovations- und Entwicklungsprozessen achten wir stets auf einen optimalen Rohstoffeinsatz. Dabei wird für alle Produkte das Was, das Wie, das Wie viel sowie die Notwendigkeit und Alternativen analysiert. Durch die genaue Betrachtung sämt- licher Möglichkeiten können wir natürliche, knappe Ressourcen

mit effizientem Einsatz schützen. Auch die Umweltverträglichkeit und die Wohngesundheit unserer Produkte fördern wir damit, denn Gefahrstoffe werden nur dann eingesetzt, wenn es für die Produkteigenschaft zwingend notwendig ist und es keine Alternativen gibt.

Was?

- ✔ Qualitativ hochwertige Rohstoffe
- ✔ I. d. R. lokal direkt beim Hersteller beschafft
- ✔ Wo immer möglich keine Gefahrstoffe

Wie?

- ✔ Innovative Produktionsanlagen, um produktionsbedingte Rohstoffverluste zu vermeiden

Wie viel?

- ✔ Bei gefährlichen oder schädlichen Stoffen die Konzentrationen so gering wie möglich halten

Notwendig?

- ✔ Lässt sich die gewünschte Produkteigenschaft auch mit einer anderen Zusammensetzung die Ressourcenschonender ist und ggf. ohne Gefahrstoffe auskommt erreichen?

Alternativen?

- ✔ Gänzlich anderer Rohstoff mit gleichen Eigenschaften verfügbar?

Die Umstellung auf nachwachsende oder alternative, z. B. masse- bilanzierte Rohstoffe ist mittel- bis langfristig als Maßnahme zur Ressourcenschonung und Emissionsreduzierung notwendig. Aktuell sehen wir jedoch keine oder nur eine bedingte technische und wirtschaftlich tragfähige Einsatzmöglichkeit. Solange der Einsatz und damit die eingekaufte Menge von erneuerbaren Materialien noch so gering ausfällt, werden diese nicht gesondert erfasst.

Für unsere Produktion benötigen wir von Haus aus nur sehr wenig Wasser!

Das Anwendungsspektrum der Produkte auf Oximbasis können wir alternativ zu einem hohen Anteil auch mit Alkoxy- und Hybrid-Produkten abdecken.

Unser PU-Klebstoff OTTOCOLL® P 83 sowie die Dichtstoffe OTTOSEAL® P 300, P 305 und P 720 fallen nicht unter die Schulungspflicht.

Auch bei der Produktion unserer Produkte achten wir darauf, dass dies so nachhaltig wie möglich abläuft. Mit optimierten Produktionsprozessen und neuen, innovativen Produktionsanlagen verringern bzw. vermeiden wir den Verbrauch von natürlichen Ressourcen und von Hilfs- und Betriebsmitteln, die negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit haben.

Gefahrstoffe

Mit der fortlaufenden Reduzierung und Substitution von Gefahr- und Schadstoffen verbessern wir unsere Produkte kontinuierlich in Bezug auf Umweltverträglichkeit und Gesundheitsschutz.

REACH (die Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe) ist ein wichtiger Bestandteil zur Bewertung der Sicherheit unserer Rohstoffe und Produkte. Neue Vorgaben werden rechtzeitig durch unser Gefahrstoff- und Chemikalienmanagement analysiert und umgesetzt.

Informationen zu unseren Produkten die sich auf gefährliche Stoffe, Sicherheitsaspekte, Umweltauswirkungen, Entsorgung und den sicheren Umgang beziehen stellen wir immer mit dem aktuellen Stand in unseren Sicherheitsdatenblättern (**SDB**) und technischen Datenblättern (**TDB**) zur Verfügung. Die Vorgaben aus der **REACH**-Verordnung bezüglich der Aktualisierungs- und Informationspflicht werden hierbei eingehalten.

Unsere PU-Schäume und PU-Klebstoffe als Polyurethan-Produkte mit einem Rest-Monomergehalt >0,1 % fallen unter die Beschränkungsregelung für Diisocyanate. Ziel dieser Regelung ist es, mögliche durch Diisocyanate verursachte Haut- und Atemwegssensibilisierungen zu verhindern. Als Maßnahme muss vor einer industriellen oder gewerblichen Verwendung der betroffenen Produkte eine angemessene Schulung erfolgen.

Diese Schulungspflicht zur Verarbeitung von Diisocyanaten setzen wir mit dem Schulungskonzept des Verbands der europäischen Kleb- und Dichtstoffindustrie FEICA um. Als Alternativprodukte stehen für einige PU-Klebstoffe Hybridprodukte zur Verfügung.

Schulungspflicht zur Verarbeitung von Diisocyanaten

Bereits seit längerem stehen Stoffe aus der Gruppe der Oxime in chemischen Produkten aufgrund möglicher Gesundheitsgefahren in der öffentlichen Diskussion.

Deshalb haben wir den Stoff MEKO aus der Gruppe der Oxime durch Pentanonoxim ausgetauscht, das nach heutigem Kenntnisstand ein geringeres Risiko für den Verarbeiter aufweist. Diese Produkte auf Oximbasis werden zudem zunehmend durch ungefährliche alkoholabspaltende Produkte (Alkoxy, Hybrid) ersetzt.

Nachhaltige Lösungen und Produktzertifizierungen

Emissionen aus frisch verarbeiteten Dicht- und Klebstoffen, Abdichtungssystemen und anderen Baustoffen können die Konzentration an gesundheitsgefährdenden flüchtigen organischen Verbindungen (VOC – Volatile Organic Compounds) in der Luft belasten. Die Nachfrage nach „wohngesunden“, emissionsarmen Produkten steigt kontinuierlich, weshalb viele unserer Produkte Prüfungen und Zulassungen von namhaften Instituten haben und als sehr emissionsarm beurteilt wurden.

Mittlerweile haben 50 OTTO Produkte eine **EMICODE®**-Zertifizierung und weitere werden folgen.

 Tabelle Ziele

17

Was ist EMICODE®?



Das Kennzeichnungssystem **EMICODE®** bietet die Möglichkeit Bauprodukte und Verlegewerkstoffe nach ihrem Emissionsverhalten vergleichend zu bewerten und zugleich den Anreiz dafür zu geben, die Produkte stetig zu optimieren.

Quelle: GEV – EMICODE®

EMICODE®-Zertifizierung



Viele unserer Produkte sind außerdem mit der Französischen VOC-Emissionsklasse A+, einem Emissionsklassifizierungs- & kennzeichnungssystem für Bauprodukte, gekennzeichnet.

Für nachhaltige Gebäudezertifizierungen und Förderungen für nachhaltiges Bauen bedarf es entsprechend geprüfter und qualifizierter Produkte. Ein Großteil unseres Produktsortiments erfüllt die höchsten Qualitätsstufen der **DGNB** (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) und/oder der **BNB** (Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen).

Gebäudezertifizierungen und Förderungen

Was sind die OTTO Nachhaltigkeitsdatenblätter?



In diesen Datenblättern befinden sich je Produkt alle Angaben zu nachhaltigkeitsrelevanten Prüfungen, Zulassungen und Einstufungen für Gebäudezertifizierungssysteme.

72 OTTO Bau-Produkte haben seit Juli 2023 eine Umwelt-Produktdeklaration. Damit stellen wir für viele unserer Bau-Produkte ein **EPD** zur Verfügung.

OTTO Bau-Produkte mit Umwelt-Produktdeklaration

Was sind EPDs?

EPD ist die Abkürzung für Environmental Product Declaration, auf Deutsch mit Umwelt-Produktdeklaration übersetzt.

Eine **EPD** ist ein Dokument, in dem die umweltrelevanten Eigenschaften eines bestimmten Produktes in Form von neutralen und objektiven Daten abgebildet werden. Diese Daten decken möglichst alle Auswirkungen ab, die das Produkt auf seine Umwelt haben kann. Dabei wird im Idealfall der gesamte Lebensweg des Produktes berücksichtigt.

Quelle: Institut Bauen und Umwelt e. V.

*Wir arbeiten daran den **CO₂-Fußabdruck** unserer Produkte zur Verfügung zu stellen!*



heute morgen, übermorgen

GRAU IST DAS NEUE GRÜN

Zumindest wenn es um Produktverpackungen geht



Bis 2030 schrittweise Umstellung bei allen technisch möglichen Produkten auf Kunststoff-Kartuschen und Eimer mit min. 40 % Rezyklat-Anteil.

▶▶ Tabelle Ziele 17



Ab **01.01.2024** gibt es die ersten Produkte in bewährter OTTO Qualität auch in den neuen Rezyklat-Gebinden. Zu erkennen sind die OTTO Rezyklat-Kartuschen an der grauen Farbe und dem Recycling-Logo.

👉 Weitere Infos zum Rezyklat

Kennzahlen

Mitarbeiter

Beschreibung	Indikator	Gesamt 2023	Weiblich	Männlich
Gesamtzahl der Angestellten nach Geschlecht	GRI 2-7	491	187	304
Prozentsatz der unbefristeten Arbeitsverträge	GRI 2-7	98,17 %		
Prozentsatz der befristeten Arbeitsverträge	GRI 2-7	1,83 %		
Prozentsatz der Leiharbeitsverträge	GRI 2-7	1,02 %		
Vollzeitbeschäftigte Angestellte, aufgliedert nach Geschlecht und Region (Beschäftigtenzahl/VZÄ)	GRI 2-7	367	Gesamt 81	Gesamt 286
			Traunstein 53	Traunstein 155
			Berchtesgadener Land ... 13	Berchtesgadener Land ... 19
			Altötting 13	Altötting 49
			Rosenheim 0	Rosenheim 3
			Mühldorf 0	Mühldorf 3
			Braunau 2	Braunau 8
			Salzburger Land 0	Salzburger Land 3
			Sonstige Deutschland 0	Sonstige Deutschland ... 40
			Sonstige Österreich 0	Sonstige Österreich 3
			Rest 0	Rest 3
Teilzeitbeschäftigte Angestellte, aufgliedert nach Geschlecht und Region (Beschäftigtenzahl/VZÄ)	GRI 2-7	124	Gesamt 106	Gesamt 18
			Traunstein 79	Traunstein 14
			Berchtesgadener Land ... 10	Berchtesgadener Land ... 0
			Altötting 7	Altötting 2
			Rosenheim 0	Rosenheim 0
			Mühldorf 0	Mühldorf 1
			Braunau 7	Braunau 1
			Salzburger Land 1	Salzburger Land 0
			Sonstige Deutschland ... 2	Sonstige Deutschland ... 0
			Sonstige Österreich 0	Sonstige Österreich 0
			Rest 0	Rest 0

Mitarbeiter

Beschreibung	Indikator	Gesamt 2023	Weiblich	Männlich	
Übernahmequote der Auszubildenden	–	100 %			
Neue Angestellte im Berichtszeitraum	GRI 401-1	38			
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit in Jahren	–	12,22			
Freiwillige Fluktuationsrate	GRI 401-1	6,31 %			
Anzahl der Mitarbeiter, die die von OTTO gewährten Sondervergütungen und Sozialleistungen erhalten	GRI 401-2	100 %			
Prozentsatz der Beschäftigten, die Urlaub aus familiären Gründen in Anspruch genommen haben	–	2,85 %			
Prozentzahl von Frauen in Führungspositionen	–	12,19 %			
Prozentsatz der obersten Führungsebene nach Geschlecht	GRI 405-1		18 %	82 %	
Diversität unter den Angestellten	GRI 405-1		38 %	62 %	
		< 30	43	< 30	36
		30–50	71	30–50	153
		> 50	73	> 50	115
Anzahl der verschiedenen Nationalitäten bei OTTO	–	16			
Prozentsatz der Menschen mit Behinderung unter den Beschäftigten	–	2,85 %			
Prozentzahl der Mitarbeiter, die von Arbeitnehmervertretern erfasst werden	–	98,77 %			
Durchschnittliche Anzahl der Stunden für Aus- und Weiterbildung der Angestellten während des Berichtszeitraums	GRI 404-1	Zahlen ab 2025 vorhanden			
Art und Umfang der durchgeführten Programme und unterstützenden Maßnahmen zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten	GRI 404-2	Zahlen ab 2025 vorhanden			
Programme zur Übergangshilfe, die den Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit ermöglichen und den Berufsausstieg aufgrund von Ruhestand oder Kündigung unterstützen	GRI 404-2	1 Umschüler			
Prozentsatz aller Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung im Berichtszeitraum erhalten haben	GRI 404-3	100 %			

Compliance

Beschreibung	Indikator	2023
Anzahl der gemeldeten Fälle von Verstößen im Zusammenhang mit der Geschäftsethik durch interne oder externe Whistleblower-Verfahren	–	0
Zahl der bestätigten Korruptionsfälle	–	0
Zahl der bestätigten Informationssicherheitsvorfälle	–	0
Anzahl der Fälle von Diskriminierung oder Belästigung	–	1

Nachhaltigkeitsmonitoring Lieferanten

Beschreibung	Indikator	2023
Prozentsatz der neuen Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien und Umweltkriterien bewertet wurden	GRI 414-1/308-1	Das neue OTTO Nachhaltigkeitsmonitoring wurde in 2023 auf bestehende Lieferanten ausgerollt, wobei gleichzeitig auch neue Lieferanten mit aufgenommen wurden. Aus diesem Grund können keine konkreten Zahlen für die Bewertung von sozialen und umweltbezogenen Kriterien bei neuen Lieferanten genannt werden. Nach vollständiger Implementierung des OTTO Nachhaltigkeitsmonitorings in die Beschaffungsprozesse können aussagekräftige Zahlen bereitgestellt werden.
Zahl der Lieferanten, die auf soziale Auswirkungen und Umweltauswirkungen überprüft wurden	GRI 414-2/308-2	In 2023 wurde das neue OTTO Nachhaltigkeitsmonitoring mit der Überprüfung von sozialen und umweltbezogenen Kriterien auf bestehende Lieferanten und neue Lieferanten im Jahr 2023 ausgerollt. Die Ergebnisse sowie das Vorgehen befinden sich aktuell noch in der Validierung, sodass erst nach vollständiger Implementierung des OTTO Nachhaltigkeitsmonitorings in die Beschaffungsprozesse aussagekräftige Zahlen bereitgestellt werden können. Ziel ist es, dass 100 % der aktiven Lieferanten das OTTO Nachhaltigkeitsmonitoring durchlaufen.
Zahl der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen und Umweltauswirkungen ermittelt wurden	GRI 414-2/308-2	
Prozentsatz der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen erkannt und infolge der Bewertung Verbesserungen vereinbart wurden	GRI 414-2/308-2	
Prozentsatz der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen und Umweltauswirkungen erkannt wurden und infolgedessen die Geschäftsbeziehung beendet wurde, sowie Gründe für diese Entscheidung	GRI 414-2/308-2	
Prozentsatz der anvisierten Lieferanten, die den Verhaltenskodex für Lieferanten unterzeichnet haben	–	Die Weitergabe und Verpflichtung zur Einhaltung desselben Schutzniveaus aus dem OTTO Verhaltenskodex ist Teil des neuen OTTO Nachhaltigkeitsmonitoring für Lieferanten. Auch hier können erst nach vollständiger Implementierung des OTTO Nachhaltigkeitsmonitorings in die Beschaffungsprozesse aussagekräftige Zahlen bereitgestellt werden.
Prozentsatz oder Anzahl der anvisierten Lieferanten, für die ein CSR-Audit vor Ort durchgeführt wurde	–	0

Arbeitssicherheit

Beschreibung	Indikator	2023
Abdeckung der Mitarbeiter (alle fest angestellten Mitarbeiter sowie Leiharbeiter) durch das Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (nicht ISO-zertifiziert)	GRI 403-8	100 %
Krankheitstage pro Mitarbeiter (ausgenommen Langzeitkranke)	–	5088 Tage 4,18 %
Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen	GRI 403-9	0
Anzahl und Rate arbeitsbedingter Verletzungen mit schweren Folgen (mit Ausnahme von Todesfällen)	GRI 403-9	0
Anzahl und Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen (Bezug auf 1.000.000 Stunden)	GRI 403-9	Anzahl 10 Rate 14,19
Die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Verletzungen	GRI 403-9	Prellung, Schnitt, Quetschung
Anzahl der gearbeiteten Stunden	GRI 403-9	704891,38 h
Anzahl der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Erkrankungen	GRI 403-10	0
Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Erkrankungen	GRI 403-10	0
Die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Erkrankungen	GRI 403-10	0
Anzahl der Mitarbeiter, die in Gesundheits- und Sicherheitsfragen geschult wurden	–	100 %
Anzahl der mit Gesundheitsfürsorge gedeckten Mitarbeiter	–	100 %

Energie

Beschreibung	Indikator	2023	Info
Gesamter Brennstoffverbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen (Heizöl, Flüssiggas, ohne Kraftstoffe)	GRI 302-1	1.606 Gigajoule	–
Gesamter Brennstoffverbrauch aus erneuerbaren Quellen (Fernwärme, Hackschnitzel)	GRI 302-1	2.527 Gigajoule	–
Stromverbrauch	GRI 302-1	3.787 MWh	–
Wärmeenergie	GRI 302-1	1.045 MWh	–
Verkaufter Strom	GRI 302-1	206.204 kWh	–
Gesamter Energieverbrauch exkl. Leasing-KFZ	GRI 302-1	17.896 Gigajoule	Umrechnungsfaktor: kWh > kJ: Faktor: 3600 (gem. Merkblatt zur Ermittlung des Gesamtenergieverbrauchs, BAFA)
Gesamter Energieverbrauch inkl. Leasing-KFZ	GRI 302-1	23.251,87 Gigajoule	–

Energie

Beschreibung	Indikator	2023	Info
Energieintensitätsquotient exkl. Leasing-KFZ	GRI 302-3	1,496 Gigajoule/Produktionstonne	Es wurden alle Energiearten exkl. Leasing-KFZ sowie ausschließlich der Energieverbrauch innerhalb OTTO berücksichtigt Produktionstonnen 2023: 11.965
Energieintensitätsquotient inkl. Leasing-KFZ	GRI 302-3	1,943 Gigajoule/Produktionstonne	Es wurden alle Energiearten ausschließlich der Energieverbrauch innerhalb OTTO berücksichtigt Produktionstonnen 2023: 11.965
Verringerung des Energieverbrauchs (Strom) gegenüber dem Vorjahr	GRI 302-4	6.791 Megajoule	Ermittelt aus Verbrauchs-Abschätzungen aus dem Umweltprogramm
Senkung des Energiebedarfs	GRI 302-5	Energiebedarf ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen	2023 1,496 Gigajoule/Produktionstonne 11.965 t 2022 1,401 Gigajoule/Produktionstonne 12.489 t

Emissionen

Beschreibung	Indikator	2023	Info
Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	GRI 305-1	622,28 t CO ₂ e	Es werden alle THG der Standorte mit operativer Kontrolle von OTTO gemäß Kyoto-Protokoll einbezogen. Sofern keine Primärdaten vorliegen werden Emissionsfaktoren aus gängigen Datenbanken verwendet. Verwendete Standards: Greenhouse Gas Protocol (GHG) und ISO 16064/14067
Biogene CO ₂ -Emissionen (Fernwärme über Hackschnitzel)	GRI 305-1	42,12 t CO ₂ e	–

Emissionen

Beschreibung	Indikator	2023	Info
Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	GRI 305-2	2336,93t CO ₂ e	Angabe entspricht den marktbasierten Emissionen. Es werden alle THG der Standorte mit operativer Kontrolle von OTTO gemäß Kyoto-Protokoll einbezogen. Sofern keine Primärdaten vorliegen werden Emissionsfaktoren aus gängigen Datenbanken verwendet. Verwendete Standards: Greenhouse Gas Protocol (GHG) und ISO 16064/14067
Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	GRI 305-3	Ab Berichtsjahr 2024 vorhanden	–
Intensitätsquotient der Treibhausgasemissionen	GRI 305-4	247,3 kg/Produktionstonne	THG gemäß Kyoto-Protokoll Berücksichtigt wurden Scope 1 & 2 Produktionstonnen: 11.965
Senkung der Treibhausgasemissionen	GRI 305-5	Eine systematische Initiierung und Nachverfolgung von Treibhausgassenkenden Maßnahmen (Klimamanagement) wird aktuell implementiert (siehe auch Nachhaltigkeitsziele)	–
Emissionen Ozon abbauender Substanzen	GRI 305-6	Es wurden keine Ozon abbauenden Substanzen produziert, importiert oder exportiert.	–
Signifikante Luftemissionen	GRI 305-6	Keine entsprechenden Luftemissionen vorhanden	–

Wasser & Abwasser

Beschreibung	Indikator	2023	Info
Umgang mit Wasser und Abwasser	GRI 303-1	Es wird ausschließlich Trinkwasser aus der kommunalen Trinkwasserversorgung für den Verbrauch in der Produktion (u. A. zu Reinigungszwecken) sowie für hygienische Zwecke der Mitarbeiter entnommen. Potentielle und tatsächliche Auswirkungen werden über die Bewertung und Beschreibung von Umweltaspekten verfolgt. Insbesondere bezüglich Abwasser erfolgt eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde.	–
Gesamte Wasserentnahme (ausschließlich Trinkwasser aus der kommunalen Trinkwasserversorgung)	GRI 303-3 GRI 303-4 GRI 303-5	3,39 Megaliter	Wasserentnahme entspricht dem Wasserverbrauch. Es erfolgt keine Wasserspeicherung. Keine Entnahme aus Gebieten mit Wasserstress. Wasserrückführung erfolgt ausschließlich über die kommunale Abwasserentsorgung.

Abfall

Beschreibung	Indikator	2023	Info
Angefallener Abfall gesamt	–	921,4 t	–
Angefallener gefährlicher Abfall	GRI 306-3	265 t	Gesamtmenge aus der jährlichen Abfallbilanz entnommen
Angefallener nicht gefährlicher Abfall	GRI 306-3	656 t	–
Von der Entsorgung umgeleiteter Abfall	GRI 306-4	214,61 t	Entspricht 22 % des Gesamtabfallaufkommens, welches der Wiederverwendung/Rückgewinnung zugeführt wurde
↳ Anteil gefährlicher Abfall		13,48 t	
↳ Anteil nicht gefährlicher Abfall		201,13 t	
Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	GRI 306-5	706,79 t	Entspricht 78 % des Gesamtabfallaufkommens welches der thermischen Verwertung zugeführt wurde
↳ Anteil gefährlicher Abfall		251,44 t	
↳ Anteil nicht gefährlicher Abfall		455,35 t	

GRI Content Index

Der OTTO Nachhaltigkeitsbericht 2023 wurde in Übereinstimmung mit dem GRI-Standard 2021 erstellt.

Anwendungserklärung

Die **Hermann Otto GmbH** berichtet für den Zeitraum vom **01.01.2023–31.12.2023** in Übereinstimmung mit den GRI-Standards.

Verwendeter GRI 1

GRI 1: Grundlagen 2021

Anwendbare(r) GRI-Branchenstandard(s)

Kein entsprechender Standard vorhanden

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)	
GRI 2	Allgemeine Angaben	Angabe 2-1 Organisationsprofil	» Unternehmensprofil 2	–	–
		Angabe 2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	» Grundlagen des Berichts 76	Hermann Otto GmbH	–
		Angabe 2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	» Grundlagen des Berichts 76	–	–
		Angabe 2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	» Grundlagen des Berichts 76	Nicht relevant für den ersten Nachhaltigkeitsbericht	–
		Angabe 2-5 Externe Prüfung	» Grundlagen des Berichts 76	–	–
		Angabe 2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	» Unternehmensprofil 2	–	–
			» Partner (Wertschöpfungskette) 34	–	–
		Angabe 2-7 Angestellte	» Mitarbeiter 27	–	–
		Angabe 2-8 Mitarbeiter:innen, die keine Angestellten sind	» Mitarbeiter 27	–	–
		Angabe 2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	» Organisation 6	–	–
		Angabe 2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	» Organisation 6	–	–
Angabe 2-11 Vorsitzende:r des höchsten Kontrollorgans	» Organisation 6	–	–		

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)
	Angabe 2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	» Organisation 6	–	–
	Angabe 2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	» Organisation 6	–	–
	Angabe 2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	» Grundlagen des Berichts 76	–	–
	Angabe 2-15 Interessenkonflikte	» Grundlagen des Berichts 76	–	–
	Angabe 2-16 Übermittlung kritischer Anliegen	» Organisation 6 » OTTO Hinweisgebersystem 42	Aufgrund der flachen Hierarchien immer auf direktem Weg	–
	Angabe 2-17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	» Organisation 6	–	–
	Angabe 2-18 Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	–	–	Nicht anwendbar
	Angabe 2-19 Vergütungspolitik	» Mitarbeiter 27	–	–
	Angabe 2-20 Verfahren zur Festlegung der Vergütung	» Mitarbeiter (Die OTTO Familie) 27	–	–
	Angabe 2-21 Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	–	–	Informationen nicht verfügbar Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst
	Angabe 2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	» Vorwort » Nachhaltigkeitsstrategie (Vision und Mission) 10	–	–
	Angabe 2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	» OTTO Verhaltenskodex 8 » Achtung der Menschen- & Grundrechte 42	–	–
	Angabe 2-24 Einbeziehung der Verpflichtungserklärungen zu Grundsätzen und Handlungsweisen	» OTTO Verhaltenskodex 8	–	–

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)
	Angabe 2-25 Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	▶▶ OTTO Verhaltenskodex 8	–	–
		▶▶ OTTO Hinweisgebersystem 42		
	Angabe 2-26 Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	▶▶ OTTO Verhaltenskodex 8	–	–
		▶▶ OTTO Hinweisgebersystem 42		
	Angabe 2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	▶▶ OTTO Verhaltenskodex 8	Im Berichtszeitraum wurden keine Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen begangen.	–
	Angabe 2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	▶▶ Auszeichnungen & Mitgliedschaften 19	–	–
	Angabe 2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	▶▶ Wesentlichkeitsanalyse 14	–	–
		▶▶ Partner 34		
	Angabe 2-30 Tarifverträge	–	–	Nicht anwendbar
	GRI 3 Wesentliche Themen	Angabe 3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	▶▶ Wesentlichkeitsanalyse 14	–
Angabe 3-2 Liste der wesentlichen Themen		▶▶ Wesentlichkeitsanalyse 14	–	–
Angabe 3-3 Management von wesentlichen Themen		▶▶ Wesentlichkeitsanalyse 14	Der Managementansatz zu den wesentlichen Themen ist in den jeweiligen Unterkapiteln dieses Nachhaltigkeitsberichts beschrieben	–
GRI 201 Wirtschaftliche Leistung	Angabe 201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	–	Kennzahlen sind im Jahresabschluss 2023 der Hermann Otto GmbH ersichtlich	–
	Angabe 201-2 Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	–		Informationen nicht verfügbar Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst
	Angabe 201-3 Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne	–		–
	Angabe 201-4 Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand	–		–

GRI-Standard		Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)
GRI 202	Marktpräsenz	202-1 Verhältnis des nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standardeintrittsgehalts zum lokalen gesetzlichen Mindestlohn	–	–	Informationen nicht verfügbar Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst
		202-2 Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte	» Kennzahlen 55	–	–
GRI 203	Indirekte ökonomische Auswirkungen	203-1 Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	–	–	Bei Veröffentlichung des Berichts existierten keine vergleichbaren Investitionen oder Auswirkungen
		203-2 Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	–	–	
GRI 204	Beschaffungspraktiken	Angabe 204-1 Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	» Wertschöpfungskette 34 » Nachhaltige Beschaffung 37	Definition: lokal = Deutschland	–
GRI 205	Antikorruption	Angabe 205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	–	OTTO wurde auf Korruptionsrisiken geprüft. Es konnten keine erheblichen Korruptionsrisiken ermittelt werden. Auch das Länder- & Branchenrisiko ist hier gering.	–
		Angabe 205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	» OTTO Verhaltenskodex 8	–	–
		Angabe 205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	–	Im Berichtszeitraum gab es keine (bestätigten) Korruptionsvorfälle.	–
GRI 206	Wettbewerbswidriges Verhalten	Angabe 206-1 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	–	Im Berichtszeitraum gab es keine entsprechenden Rechtsverfahren.	–

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)
GRI 207 Steuern	Angabe 207-1 Steuerkonzept	–	OTTO führt ein aktives Management steuerlicher Angelegenheiten und gewährleistet damit einen fairen und Gesetzes- & Vorschriftengetreuen Umgang mit Steuern. Der Jahresbericht wird vorschriftsgemäß erstellt. Darüber hinaus hat OTTO eine offene und transparente Zusammenarbeit mit den Steuerbehörden und es erfolgen regelmäßige Steuerprüfungen.	–
	Angabe 207-2 Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	–	–	–
	Angabe 207-3 Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken	–	–	–
	Angabe 207-4 Länderbezogene Berichterstattung	–	Deutschland	–
GRI 301 Materialien	Angabe 301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	–	–	Informationen nicht verfügbar
	Angabe 301-2 Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	–	–	Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst
	Angabe 301-3 Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	–	–	–
GRI 302 Energie	Angabe 302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	» Umwelt – Energie 46	–	–
	Angabe 302-2 Energieverbrauch außerhalb der Organisation	» Umwelt – Energie 46	–	–
	Angabe 302-3 Energieintensität	» Umwelt – Energie 46	–	–
	Angabe 302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	» Umwelt – Energie 46	–	–
	Angabe 302-5 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	» Umwelt – Energie 46	–	–

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)		
GRI 303	Wasser und Abwasser	Angabe 303-1 Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	▶▶ Produkte 50	-	-	
			▶▶ Kennzahlen 55			
	Angabe 303-2 Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	▶▶ Produkte 50	Nicht relevant, da OTTO lediglich ein indirekter Einleiter ist			-
		▶▶ Kennzahlen 55				
	Angabe 303-3 Wasserentnahme	▶▶ Produkte 50	-			-
		▶▶ Kennzahlen 55				
	Angabe 303-4 Wasserrückführung	▶▶ Produkte 50	-			-
		▶▶ Kennzahlen 55				
	Angabe 303-5 Wasserverbrauch	▶▶ Produkte 50	-			-
		▶▶ Kennzahlen 55				
GRI 304	Biodiversität	▶▶ Umweltschutz 45	304-1,3,4 betrifft OTTO nicht	Informationen nicht verfügbar		
		▶▶ Kennzahlen 55			Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst	
GRI 305	Emissionen	Angabe 305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-		-
		Angabe 305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-	-	
		Angabe 305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-	-	
		Angabe 305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-	-	
		Angabe 305-5 Senkung der Treibhausgasemissionen	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-	-	
		Angabe 305-6 Emissionen Ozon abbauender Substanzen	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-	-	
		Angabe 305-7 Stickstoffoxide (NO _x), Schwefeloxide (SO _x) und andere signifikante Luftemissionen	▶▶ Der OTTO CO ₂ -Fußabdruck 47	-	-	
GRI 306	Abfall	Angabe 306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	▶▶ Kreislaufwirtschaft 48	-	-	
		▶▶ Kennzahlen 55				

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)		
	Angabe 306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	» Kreislaufwirtschaft	48	–	–	
		» Kennzahlen	55			
	Angabe 306-3 Angefallener Abfall	» Kreislaufwirtschaft	48	–	–	
		» Kennzahlen	55			
	Angabe 306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	» Kreislaufwirtschaft	48	–	–	
		» Kennzahlen	55			
	Angabe 306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	» Kreislaufwirtschaft	48	–	–	
		» Kennzahlen	55			
	GRI 308 Umweltbewertung der Lieferanten	Angabe 308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	» Nachhaltige Beschaffung	37	–	–
		Angabe 308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	» Nachhaltige Beschaffung	37	–	–
			» Kennzahlen	55		
			Angabe 401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	» Mitarbeiter	27	–
GRI 401 Beschäftigung	Angabe 401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	» Mitarbeiter	27	–	–	
		Angabe 401-3 Elternzeit	» Mitarbeiter	27	–	–
GRI 402 Arbeitnehmer-Arbeitgeberverhältnis	Angabe 402-1 Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen	–		Mitteilungen zu entsprechenden Angelegenheiten erfolgen grundsätzlich sobald wie möglich und mit angemessener Vorlaufzeit in erster Linie an den OTTO Betriebsrat und anschließend an die Angestellten. Dies ist immer abhängig von der jeweiligen Angelegenheit und Situation, sodass keine konkreten Fristen festgelegt sind.	–	

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)	
GRI 403 Sicherheit und Gesundheit	Angabe 403-1 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	▶▶ Integriertes Managementsystem	23	–	–
		▶▶ Stabil im Leben	33		
	Angabe 403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	▶▶ Stabil im Leben	33	–	–
	Angabe 403-3 Arbeitsmedizinische Dienste	▶▶ Stabil im Leben	33	–	–
	Angabe 403-4 Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	▶▶ Stabil im Leben	33	–	–
		▶▶ Organisation	6		
		▶▶ Dialog & Mitarbeiter einbinden (Ideenmanagement)	31		
	Angabe 403-5 Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	▶▶ Stabil im Leben	33	–	–
		▶▶ Anlagen-, Prozess- und Transportsicherheit	46		
	Angabe 403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	▶▶ Stabil im Leben	33	–	–
Angabe 403-7 Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	▶▶ Anlagen-, Prozess- und Transportsicherheit	46	–	–	
	▶▶ Gefahrstoffe	52			
Angabe 403-8 Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	▶▶ Kennzahlen	55	–	–	
Angabe 403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen	▶▶ Kennzahlen	55	–	–	
	▶▶ Stabil im Leben	33			
	▶▶ Anlagen-, Prozess- und Transportsicherheit	46			
Angabe 403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen	▶▶ Kennzahlen	55	–	–	
	▶▶ Stabil im Leben	33			
	▶▶ Anlagen-, Prozess- und Transportsicherheit	46			

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)	
GRI 404	Aus- und Weiterbildung	Angabe 404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	–	–	Informationen nicht verfügbar Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst
		Angabe 404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	▶▶ Mitarbeiter 27	–	–
		Angabe 404-3 Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	▶▶ Kennzahlen 55	–	–
GRI 405	Diversität und Chancengleichheit	Angabe 405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	▶▶ Mitarbeiter 27	–	–
		Angabe 405-2 Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	–	–	Informationen nicht verfügbar Kennzahlen werden für den nächsten Nachhaltigkeitsbericht erfasst
GRI 406	Nichtdiskriminierung	Angabe 406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	▶▶ Diversität & Chancengleichheit 33	Im Berichtszeitraums gab es einen Diskriminierungsvorfall, welcher sich noch in Prüfung befindet.	–
GRI 407	Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen	Angabe 407-1 Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte	–	Sowohl bei OTTO selbst als auch über alle Lieferanten hinweg konnte keine Bedrohung in Bezug auf das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen festgestellt werden. Die Ergebnisse der Lieferantenrisikoanalyse ergibt ein sehr geringes Risiko. Auch das relative Länderrisiko ist über alle Lieferanten hinweg sehr risikoarm.	–

GRI-Standard		Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)
GRI 408	Kinderarbeit	Angabe 408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	–	Sowohl bei OTTO selbst als auch über alle Lieferanten hinweg konnte kein erhebliches Risiko in Bezug auf Kinderarbeit festgestellt werden. Die Ergebnisse der Lieferantenrisikoanalyse ergibt ein sehr geringes Risiko. Auch das relative Länderrisiko ist über alle Lieferanten hinweg sehr risikoarm.	–
GRI 409	Zwangs- oder Pflichtarbeit	Angabe 409-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	–	Sowohl bei OTTO selbst als auch über alle Lieferanten hinweg konnte kein erhebliches Risiko in Bezug auf Zwangs- und Pflichtarbeit festgestellt werden. Die Ergebnisse der Lieferantenrisikoanalyse ergibt ein sehr geringes Risiko. Auch das relative Länderrisiko ist über alle Lieferanten hinweg sehr risikoarm.	–
GRI 410	Sicherheitspraktiken	Angabe 410-1 Sicherheitspersonal, das in Menschenrechtspolitik und -verfahren geschult wurde	–	OTTO hat kein Sicherheitspersonal.	–
GRI 411	Rechte der indigenen Völker		–	Im Berichtszeitraum gab es keine entsprechenden Vorfälle	–
GRI 413	Lokale Gemeinschaften	Angabe 413-1 Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	▶▶ OTTO Hinweisgebersystem 42 ▶▶ Gemeinschaft 42	–	–
		Angabe 413-2 Geschäftstätigkeiten mit erheblichen oder potenziellen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften	▶▶ Umwelt (Lärm und Geruch) 44	–	–
GRI 414	Soziale Bewertung der Lieferanten	Angabe 414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	▶▶ Kennzahlen 55	–	–
		Angabe 414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	▶▶ Kennzahlen 55	–	–

GRI-Standard	Themenspezifische Angaben	Seiten	Zusätzliche Information	Auslassung (Grund & Erklärung)
GRI 415	Politische Einflussnahme (Parteispenden)	–	OTTO tätigt grundsätzlich keine Parteispenden. Auch außerberufliche politische Aktivitäten von OTTO Mitarbeitern werden weder direkt noch indirekt unterstützt.	–
GRI 416	Kundengesundheit und -sicherheit	Angabe 416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	» Produkte 50	–
		Angabe 416-2 Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	–	Im Berichtszeitraum gab es keine entsprechenden Verstöße
GRI 417	Marketing und Kennzeichnung	Angabe 417-1 Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	» Produkte (Gefahr- & Schadstoffe) 50	–
		Angabe 417-2 Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung	–	Im Berichtszeitraum gab es keine entsprechenden Verstöße
		Angabe 417-3 Verstöße im Zusammenhang mit Marketing und Kommunikation	–	Im Berichtszeitraum gab es keine entsprechenden Verstöße
GRI 418	Schutz der Kundendaten	Angabe 418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten	–	Im Berichtszeitraum gab es keine entsprechenden Fälle oder (begründeten) Beschwerden.

Glossar

B

BGM Betriebliches Gesundheitsmanagement
Gesundheitsmanagement ist die systematische und nachhaltige Schaffung und Gestaltung von gesundheitsfördernden Strukturen und Prozessen einschließlich der Befähigung aller Mitarbeiter zu einem eigenverantwortlichen gesundheitsbewussten Verhalten.

BImSchG Bundes-Immissionsschutzgesetz
Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge

BNB Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen
Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen für Bundesgebäude des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bewertet die Qualität der Nachhaltigkeit von in der Regel öffentlichen Bauvorhaben.

C

CO₂e CO₂-Äquivalent
Der Begriff CO₂-Äquivalent wurde eingeführt, um die Klimawirkung einzelner Treibhausgase miteinander vergleichbar zu machen. Da das wichtigste Treibhausgas Kohlenstoffdioxid ist, wird dieses als Standard verwendet und andere Treibhausgase werden auf diesen Standard umgerechnet. CO₂-Äquivalent ist die Einheit für das Global Warming Potential (GWP).

CO₂-Fußabdruck

Der CO₂-Fußabdruck ist die Gesamtmenge an Treibhausgasemissionen, die durch ein Unternehmen, ein Produkt oder eine Privatperson verursacht werden.

CO₂-Neutralität

Hierbei werden nur die Emissionen des Treibhausgas Kohlendioxid (CO₂) berücksichtigt

D

DGNB Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) wurde im Juni 2007 durch 16 Organisationen aus Bau- und Immobilienwirtschaft gegründet. Als weltweit anerkannter Standard gilt die DGNB Zertifizierung. In der Zertifizierung werden verschiedenste Themenfelder/Qualitäten mit genau festgelegten Kriterien bewertet. Je nach Erfüllungsgrad wird anschließend ein Zertifikat in Bronze, Silber, Gold oder Platin verliehen.

E

EcoVadis EcoVadis ist ein Anbieter von Nachhaltigkeitsratings

EMICODE® Das Kennzeichnungssystem EMICODE® bietet die Möglichkeit Bauprodukte und Verlegewerkstoffe nach ihrem Emissionsverhalten vergleichend zu bewerten und zugleich den Anreiz dafür zu geben, die Produkte stetig zu optimieren.

Quelle: GEV – EMICODE®

EPD Environmental Product Declaration
 Eine EPD ist ein Dokument, in dem die umweltrelevanten Eigenschaften eines bestimmten Produktes in Form von neutralen und objektiven Daten abgebildet werden.

G

GRI Global Reporting Initiative
 Die Global Reporting Initiative (GRI) ist ein kontinuierlicher internationaler Dialog zur Unternehmensberichterstattung, an dem Unternehmen und ihre Anspruchsgruppen teilnehmen. Die GRI entwickelt Richtlinien und will damit die Qualität der Berichterstattung erhöhen, standardisieren und somit vergleichbarer machen

H

Handelsware
 Sind Produkte, die von OTTO vermarktet, aber nicht selbst hergestellt werden.

Hinweisgebersystem
 Mit dem digitalen Hinweisgebersystem will OTTO eine Plattform bieten, um Hinweisgebern die Möglichkeit zu geben, sicher und geschützt Meldungen über Gesetzes- und Regelverstöße bei und durch OTTO abzugeben, ohne Repressalien befürchten zu müssen.

I

IBC Intermediate Bulk Container
 Intermediate Bulk Container sind große quaderförmige Behälter für flüssige und rieselfähige Stoffe. Sie werden bei der Produktion von Chemikalien, Lebensmitteln, Kosmetik und Pharmazeutika eingesetzt. Je nach Bauweise und Ausführung haben die IBC ein Volumen von 300 bis 3000 Litern.

ISMS Informationssicherheitsmanagementsystem

K

Klimaneutralität „Climate neutrality“
 Klimaneutralität ist ein Zustand, in dem „menschliche Aktivitäten keine Nettoauswirkungen auf das Klimasystem haben“.
 Quelle: Glossar „Sonderbericht 1,5°C globale Erwärmung“, IPCC
 Der Begriff umfasst neben Treibhausgasen auch z. B. den Wasserfußabdruck oder die Landnutzung. **Treibhausgasneutral** oder **CO₂-neutral** werden im Sprachgebrauch häufig synonym verwendet.

L

LEED Leadership in Energy and Environmental Design
 International anerkanntes Gebäuzertifizierungssystem für ökologisches Bauen des U. S. Green Building Council

N

NACE Code
 Klassifikation der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union
 Der Begriff NACE leitet sich von dem französischen Titel „Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne“ ab.

P

Product Carbon Footprint
 Der Product Carbon Footprint (PCF) ist der produktspezifische **CO₂-Fußabdruck**.

R

REACH

Europäische Chemikalienverordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.

S

Scope 1-3

Scope 1 Fachterminus:
Scope 1 Emissionen sind die Emissionen, die im direkten Geltungsbereich eines Unternehmens entstehen. Hierzu gehören beispielsweise Emissionen aus eigenen Heizanlagen, aus dem eigenen Fuhrpark oder industrielle Prozessemissionen.

Scope 2 Fachterminus:
Scope 2 Emissionen sind indirekte Emissionen. Sie entstehen aus der Nutzung von Energie (z. B. Strom, Fernwärme), die von einem Unternehmen eingekauft wird.

Scope 3 Fachterminus:
Als Scope 3 werden jene indirekten Emissionen bezeichnet, die entlang der Wertschöpfungskette eines Unternehmens entstehen. Sie sind am schwersten zu erfassen, da nicht sämtliche Vorgänge entlang der Wertschöpfungs- und Verbrauchskette bis zur Entsorgung bekannt sind.

SDB

Sicherheitsdatenblatt

Auch Safty Data Sheet oder Material Safty Data Sheet
Dient der Übermittlung sicherheitsbezogener Informationen über Stoffe und Gemische

SDG

Sustainable Development Goals

Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

Stakeholder

Stakeholder sind unternehmensinterne oder -externe Anspruchs- und Interessensgruppen, die von den Geschäftstätigkeiten (in)direkt betroffen sind und/oder Ansprüche an das Unternehmen haben.

T

TDB

Technisches Datenblatt

Beinhaltet die wesentlichen Eigenschaften eines Produktes, Prüfungen, Zulassungen, Kennzeichnungen, sowie Verarbeitungsverweise und Lagerempfehlungen

TfS

Together for Sustainability

Together for Sustainability ist die größte/bekannteste Initiative der Chemieschen Industrie zur Förderung der Nachhaltigkeitspraktiken in der Lieferkette.

Treibhausgasneutralität

= Netto-Null-Emissionen
Reduktion und Ausgleich aller menschengemachten klimarelevanten Treibhausgasemissionen auf Netto-Null.

Turtle-Analyse

Bewertung von Chancen und Risiken einer Prozessgruppen (= mehrere thematisch zusammengehörenden Prozesse)

W

Wesentlichkeitsanalyse

Wesentlichkeitsanalyse bzw. -matrix (auch: Materialitätsanalyse) ist ein strategisches Analysewerkzeug, mit dem die für eine Organisation und ihre Anspruchsgruppen (**Stakeholder**) bedeutenden Nachhaltigkeitsthemen ermittelt werden

Grundlagen des Berichts

Ansprechpartner für den Bericht



Melanie Tausche

Nachhaltigkeitsbeauftragte

E-Mail

melanie.tausche@otto-chemie.de

Der Nachhaltigkeitsbericht 2023 der Hermann Otto GmbH deckt den Berichtszeitraum vom 01.01.–31.12.2023 ab und erscheint zukünftig jährlich in deutscher und englischer Sprache. Redaktionsschluss war der 31.05.2024. Die Prüfung auf Richtigkeit und Vollständigkeit des Berichts erfolgte durch das Projekt-Kernteam „Nachhaltige Unternehmensführung“. Auf eine externe Überprüfung wurde verzichtet. Der OTTO Nachhaltigkeitsbericht wurde zudem vom Gesellschafterausschuss genehmigt.

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf gegenwärtige Annahmen und Einschätzungen beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die vorausschauenden Aussagen realistisch sind, sind diese nicht als Garantien zu verstehen, denn die tatsächlichen Ergebnisse sind abhängig von einer Vielzahl an Einflüssen, teils auch außerhalb des Einflussbereichs von OTTO. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen im OTTO Nachhaltigkeitsbericht 2023 wird nicht vorgenommen. Aktualisierte Informationen befinden sich im jeweils nächsten Nachhaltigkeitsbericht.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich, divers verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



Folgen Sie uns auf Social Media:



@OTTOCHEMIE

Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14
83413 Fridolfing, Deutschland
Tel.: +49 8684 908-0
info@otto-chemie.de
www.otto-chemie.de

Die Angaben in diesem Dokument entsprechen dem Stand der Drucklegung, siehe Index.
Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Druck und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Hermann Otto GmbH.
Index: 01.07.2024 | © Hermann Otto GmbH 2024

